

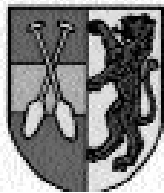


# Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt

und der Ortsverwaltungen

in Bechingen, Daugendorf, Grüningen, Neufra,  
Pflummern, Zell, Zwiefaltendorf

Verantwortlich für Redaktionelles: Bürgermeister H. Petermann · Tel. 073 71/183 12 · Fax 1 83 55 · E-Mail cbarth@riedlingen.de (sh. Impressum)  
www.riedlingen.de



Stadt  
Riedlingen

Landkreis  
Biberach



## Zum Festakt anlässlich der Einweihung der Sportanlagen der Riedlinger Schulen


am Samstag, 17. Oktober 2009,  
um 9.30 Uhr, laden wir Sie in die Aula des Kreisgymnasiums  
recht herzlich ein.

### Programm:

- \* Musikstück
- \* Begrüßung: Hans Petermann, Bürgermeister
- \* Musikstück
- \* Ansprachen: Dr. Heiko Schmid, Landrat; Georg Knapp, Schulleiter Kreisgymnasium,  
für die Riedlinger Schulen; Vertreter Vereine
- \* Musikstück
- \* Kirchliche Weihe
- \* Im Anschluss Sportveranstaltungen für die Schülerinnen und Schüler auf den neuen Plätzen  
und in den Sporthallen des Kreisgymnasiums und der Realschule.  
Ab 15.00 Uhr leichtathletische Wettkämpfe organisiert durch den TSV Riedlingen  
(siehe Ausschreibung).  
Bewirtung durch die Sportvereine

Bitte nutzen Sie die Parkplätze beim Kreisgymnasium und beim ehem. Manopp-Haus. Bei der Realschule sind aufgrund einer anderen Veranstaltung nur eingeschränkt Parkmöglichkeiten vorhanden.

  
Hans Petermann  
Bürgermeister

  
Dr. Heiko Schmid  
Landrat

### Anzeige



**Herzlich willkommen**

in einer der schönsten Küchenausstellungen Oberschwabens!

- fachliche und kostenlose Beratung
- gründliche und individuelle Planung
- sehr gutes Preis- / Leistungsverhältnis
- große Auswahl an Musterküchen in drei Häusern
- preisgünstige Küchen-Einbaugeräte für den Ersatzbedarf

**AM BESTEN eine Küche von KWB!**

**KWB KÜCHE WOHNEN BAD**

**RIEDLINGEN**  
Gammerlinger Str. 25 · Tel. 073 71 / 24 03  
**BAD SAULGAU**  
Paradiesstr. 27 · Tel. 075 81 / 22 76

## Amts- und Sprechtage der Verwaltung

<b>Rathaus Riedlingen:</b>	<b>07371/183-0</b>
Mo.-Do. 8-12 Uhr, Do. 14-18 Uhr, Fr 8-12.30 Uhr	
Sprechstunde bei Bürgermeister Petermann nach Vereinbarung!	
<b>Rathaus Daugendorf:</b>	<b>07371/2424</b>
Do. 17.30-20 Uhr, weitere nach Vereinbarung	
<b>Rathaus Grüningen:</b>	<b>07371/7386</b>
Di. 18-20 Uhr, weitere nach Vereinbarung	
<b>Rathaus Neufra:</b>	<b>07371/6334</b>
Di. 18-20 Uhr, Do. 18-20 Uhr	
<b>Rathaus Pflummern:</b>	<b>07371/8416</b>
Do. 19-21 Uhr, weitere nach Vereinbarung	
<b>Rathaus Zell:</b>	<b>07373/1420</b>
Fr. 19.30-21 Uhr	
<b>Rathaus Zwiefaltendorf:</b>	<b>07373/2837</b>
Mi. 17-20 Uhr, weitere nach Vereinbarung.	

## Öffnungszeiten städt. Einrichtungen

<b>Fundbüro im Rathaus Riedlingen:</b>	<b>Tel. 183-39</b>
<b>Lehrschwimmbecken:</b>	<b>Tel. 8078</b>
Mo. / Mi. 19.00-20.00 Uhr, Di.	18.00-19.00 Uhr
Mi. (Frauen) / Do. (Frauen)	20.00-21.00 Uhr
Fr. 20.00-21.00 Uhr, Sa.	16.00-18.00 Uhr
<b>Stadtbibliothek i. d. Kapelle St. Gerhard:</b>	<b>Tel.: 8094</b>
Di. u. Do. 15.00-18.00 Uhr	Mi. 15.00-17.00 Uhr
<b>Museum Schöne Stiege,</b> Wechselausstellung 19. Jahrhundert	
Stadtgeschichte u. Kunst	Fr./Sa 15-17 Uhr, So 14-17 Uhr
<b>Städt. Galerie im Spital z. Hl. Geist</b>	
Skulpturen aus 5 Jahrhunderten	Fr./Sa.15-17 Uhr, So.14-17Uhr
<b>Feuerwehrmuseum Mühlgasse 17</b>	Sa./So. 14-17 Uhr

## Umweltecke

### Müllabfuhrtermine:

#### a) Riedlingen mit allen Teilorten

Mittwoch, 21. 10. 2009, Mittwoch, 04. 11. 2009

#### Für 1100 L Container

Freitag, 23. 10. 2009, Freitag, 06. 11. 2009

#### Papiertonne

Mittwoch, 04. 11. 2009, Mittwoch, 02. 12. 2009

#### Nächste Grüngutaktionen:

Holaktion: 02. und 03. 11. 2009,

Bringaktion wöchentlich

Dienstag 15-18 Uhr, Samstag 10-12 Uhr

August und November nur samstags

Hof Münst, Heudorfer Weg 18 in Neufra

#### Öffnungszeiten Wertstoffhof: Riedlingen

Mittwoch 14.00-18.00 Uhr

Freitag 13.00-18.00 Uhr

Samstag 09.00-13.00 Uhr

Dienstag 14.00-18.00 Uhr

#### Wertstoffhof Zwiefaltendorf:

Samstag 09.00-12.00 Uhr

## Telefon-NOTRUF

<b>Feuerwehr</b>	<b>112</b>
<b>Rettungsdienst</b>	<b>112 oder 19222</b>
<b>Notarzt</b>	<b>112</b>
<b>Polizei-Notruf (jeweils ohne telefonische Vorwahl)</b>	<b>110</b>
<b>Polizeirevier Riedlingen</b>	<b>07371/9380</b>
<b>Krankentransporte</b>	<b>07371/19222</b>
<b>Kreiskrankenhaus Riedlingen</b>	<b>07371/1840</b>
<b>Wasserversorgung Riedlingen</b>	<b>07371/18327</b>
<b>Kläranlage Riedlingen</b>	<b>07371/3590</b>
<b>Gasstörungsstelle</b>	<b>0800/0824505</b>

Das Amtliche Mitteilungsblatt  
der Stadt Riedlingen auch im  
Internet unter der Adresse:  
[www.SZon.de/amtsblatt-riedlingen](http://www.SZon.de/amtsblatt-riedlingen)

## Sonstige

### Dienstzeiten des Landratsamtes Biberach

Außenstelle Riedlingen, Krankenhausweg 3

### KFZ-Zulassungsbehörde:

Tel. 07351/52-6887 od. 6888; Fax: 07351/52-6839

**Straßenamt:** Tel. 07351/52-6824; Fax: 07351/52-6828

### Kreissozialamt:

Tel.: 07351/52-6870 od. 6876; Fax: 07351/52-6889

### Jugendamt Riedlingen, Zwiefalter Straße 56 A

Sozialer Dienst Tel. 07351/52-7623; Fax:07351/52-7627

**Finanzamt:** Tel. 07371/1870

### Sozialstation Riedlingen:

Tel. 07371/932020, Riedlingen, St. Gerhardstr. 16

### Ambulanter Pflegedienst Riedlingen

Tel. 07371/923943, Gemeindegewerter, 0163/4591301

**Senioren-genossenschaft Riedlingen e.V.,** Tagespflege, 88499

Riedlingen, Tel. 07371/923170, Fax 923175

Färberweg 20, Tel. 07371/8394

### Deutsches Rotes Kreuz:

Sprechzeiten: Di. 14-16 Uhr, Do. 10-12 Uhr

Büro in Biberach Telefon 07351/157024

### Katholische Kirchengemeinde St. Georg

Nachbarschaftshilfe Tel./Fax 07371/9320-20, od.3662

**Tafelladen:** „Riedlinger Tafel des DRK Kreisverbands Biberach

e.V. Lebensmittel für Bedürftige“, Ziegelhüttenstr. 52, Riedlin-

gen; Stadträtin Helga Pernice, Riedlingen, Tel. 07371/2859

Michael Bienias, Dipl. Sozialarbeiter (FH), DRK

Pfarrerin Steible-Elsässer, Riedlingen, Tel. 07371/2567

Öffnungszeiten: Samstag, 11 bis 12.30 Uhr

## Ärzte/Apothekennotdienste

### Bereich Riedlingen:

Der diensthabende Arzt ist unter der zentralen Tel.-Nr. 07351/19292 zu erreichen.

### Bereich Dürmentingen, Ertingen, Langenenslingen:

Tel.-Nr. 0180/1929251

### Der ärztliche Notfalldienst

beginnt Samstag, 8 Uhr und endet Montag, 8 Uhr.

Notfallsprechstunden von 9 - 11 Uhr und 15 - 17 Uhr nach tel. Voranmeldung.

### Der Zahnärztliche Notfalldienst

ist unter der zentralen Telefon-Nummer: 01805/911650 zu erfragen (0,12 Euro/min)

### Notdienstplan der Apotheken

Die Öffnungszeiten der diensthabenden Apotheken über das Wochenende und an Feiertagen können Sie in der Presse (SZ Riedlingen, 2. Seite des Lokalteils), am Hinweiskasten am Eingang Ihrer Apotheke oder im Internet unter [www.lak-bw.notdienst-portal.de](http://www.lak-bw.notdienst-portal.de) zu erfahren

### Liste der nächstgelegenen Notdienst-Apotheken

Von jedem Handy ohne Vorwahl: 22833

Telefon: 0137888-22833

## Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Riedlingen



### Impressum

Herausgeber: Stadt Riedlingen

### Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Bürgermeister H. Petermann

**Für den Anzeigenteil:** Ulrich'sche Buchdruckerei und Verlag, GmbH & Co.KG, Haldenstraße 4, 88499 Riedlingen.

**Redaktion:** Bürgermeisteramt Riedlingen, Rathaus,

Marktplatz 1, 88499 Riedlingen, Tel. (MBL) 07371/18312,

Fax (MBL) 07371/18355, E-Mail [cbarth@riedlingen.de](mailto:cbarth@riedlingen.de)

### Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag nachmittag 14.00 bis 18.00 Uhr

Freitag 8.00 bis 12.30 Uhr

**Redaktionsschluss:** Freitag, 12 Uhr, beim Sekretariat

des Bürgermeisters, Rathaus, 1. OG, Zi. 103.

**Erscheinungsweise:** wöchentl. am Mittwoch (Regelfall)

**Verlag, Anzeigenverkauf, Herstellung und Vertrieb:**

Ulrich'sche Buchdruckerei und Verlag GmbH & Co.KG,

Haldenstraße 4, 88499 Riedlingen, Tel.: 07371/937221

Fax: 07371/937250,

E-Mail: [riedlingen\\_anz@schwaebische-zeitung.de](mailto:riedlingen_anz@schwaebische-zeitung.de)

**Verteilung an alle Haushaltungen** im Bereich der Stadt Riedlingen und der Teilorte Bechingen, Daugendorf, Grüningen, Neufra, Pflummern, Zell, Zwiefaltendorf.

## Nachruf



Mit Trauer und Bestürzung erfüllt uns die Nachricht, dass

# Frau Ingrid Klein

am 3. Oktober 2009 völlig unerwartet durch einen tragischen Unglücksfall aus dem Leben gerissen wurde.

Frau Klein war vom 9. Januar 1978 bis zu ihrem Eintritt in den Ruhestand am 30. Juni 2002 bei der Stadt Riedlingen als Sekretärin an der Geschwister-Scholl-Realschule beschäftigt. Sie war eine allseits geschätzte, fleißige und freundliche Mitarbeiterin und Kollegin.

Die Stadt Riedlingen und die Geschwister-Scholl-Realschule danken ihr für ihr berufliches Wirken sowie für die langjährige Treue und Mitarbeit.

Sie wird allen, die sie gekannt haben, in ehrenvoller Erinnerung bleiben.

Unser Mitgefühl gilt ihrer Familie und allen Angehörigen.

Hans Petermann  
Bürgermeister

Joachim Guderlei  
Schulleiter

## Städt. Galerie Ausstellung Gerold Jäggle

Unter dem Ausstellungsthema „5 Serien“ zeigt Gerold Jäggle, der in Riedlingen durch seine Arbeiten im Stadtgebiet bestens bekannte Bildhauer neueste Kunstwerke aus verschiedenen Bereichen. Die Ausstellung wird am Freitag, 16. Oktober 2009, 19.30 Uhr in der Städt. Galerie eröffnet.

Gerold Jäggle lebt und arbeitet als Freier Bildhauer in Ertingen und Stuttgart. Seine Arbeiten sind vielen von uns vertraut. Er schuf den Riedlinger Narrenbrunnen, den Bauer mit den Ferkeln auf dem Marktplatz („Saufraid“), den Storch am Donauufer und die Gedenktafel für den Klavierbauer Conrad Graf in der Mühlvorstadt. In Oberschwaben sind seine Werke zu sehen von Ulm bis zum Bodensee, z.B. in Erbach, Kirchdorf an der Iller, Biberach, Laupheim, Ravensburg, Hagnau am Bodensee und vielen anderen Städten und Gemeinden.

Darüber hinaus stammen aus seiner Hand Skulpturen und Platzgestaltungen in Stuttgart, Ludwigsburg, Metzingen, Rotenburg am Neckar, oder um noch weiter zu gehen, in Lyon, London, Berlin und in Los Angeles.

Sein Arbeitsschwerpunkt ist aber ohne Zweifel der Südwesten Deutschlands. Hier hat Gerold Jäggle in seiner Heimatgemeinde Ertingen das ehemalige Feuerwehrhaus in ein Bildhaueratelier mit Skulpturengarten verwandelt. Dort entstehen die intensiv farbigen Bronzegüsse, die sein Markenzeichen sind. Die Inspiration zu diesen filigranen Skulpturen stammt von Ausgrabungen auf der nahe gelegenen Heuneburg, wo die Kelten in einem ähnlichen Verfahren vor 2500 Jahren Speer- und Pfeilspitzen gossen.

Die Besonderheit dieser Skulpturen führte ihn 1997/1998 nach London, wo er am renommierten Royal College of Arts Kunststudenten in dieser Arbeitstechnik unterrichtete.

Gerold Jäggle blickt mittlerweile auf ein umfassendes Werk zurück, das gekennzeichnet ist von Vielfalt, Ideenreichtum und Gestaltungskraft. Die Riedlinger Ausstellung widmet sich dem Thema Kleinplastik in verschiedenen Arbeitsserien: die farbigen Sandsteingüsse, die „vegetativen“ Skulpturen in Bronze, die Stiere und in Stahl gegossene Würfel, die „cubes“.

**Info:** Die Städt. Galerie ist geöffnet Fr./Sa. 15-17 Uhr und So. 14-17 Uhr. Eintritt frei. Dauer der Ausstellung bis 22. 11. 09.

## Jubiläumskonzert

### 75 Jahre Akkordeon-Orchester Riedlingen

Das Akkordeon-Orchester Riedlingen feiert am 17. Oktober 2009 sein 75 jähriges Bestehen.

Zum heutigen Tag hat das Akkordeon-Orchester Riedlingen 119 Mitglieder.

Die aktiven Mitglieder spielen in folgenden 3 Orchestern.

Schüler-Orchester, Leitung Cornelia Dick 13 Spieler  
Haupt-Orchester, Leitung Cornelia Dick 19 Spieler  
Unterhaltungs-Orchester Tastenzauber, Leitung Dr. Wolfgang Störkle, 17 Spieler.

**Am Samstagabend lautet das Motto „Best of“**  
Musikstücke wie, „New York Overture“, „Lord of The dance“ oder „Musik“ werden Sie begeistern.

Zu dem großen Ereignis wurde zum Jubiläumskonzert der Stargast Christa Behnke, die Akkordeon-Weltmeisterin eingeladen.

Sie wird im Anschluss an das Schüler-Orchester und Haupt-Orchester, jeweils unter der Leitung von Cornelia Dick, ihr Können zeigen und das Programm vervollständigen.

**Das Konzert in der Stadthalle Riedlingen beginnt um 20.00 Uhr, Einlass 19.00 Uhr.**





## Stadt Riedlingen

Am Montag, dem 19. Oktober 2009, findet um 20:15 Uhr in der Donauhalle in Neufra eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Stadt Riedlingen, zum TOP 1 bis 3 gemeinsam mit dem Ortschaftsrat Neufra, statt.

**Im Stadtteil Neufra findet vor der Sitzung** für die neu gewählten Mitglieder des Gemeinderats sowie für all diejenigen Gremiumsmitglieder, die ebenfalls Interesse haben, **eine Ortsbesichtigung** statt. **Treffpunkt ist um 17:30 Uhr auf dem Parkplatz beim Waldstadion.**

### Tagesordnung

1. Vergabe von Arbeiten zur Erschließung und die Herstellung des Nahwärmenetzes für den Neubau des Kindergartens und der Donauhalle Neufra
2. Öffentliche Ausschreibung des bisherigen Kindergartengebäudes Singlestraße 25, Flst. Nr. 148, in Neufra zum Verkauf
3. Änderung des Bebauungsplanes Gewerbe- und Industriegebiet B 311 Riedlingen-Neufra - Untersuchung zur Ausweitung eines größeren Bereichs als Industrie- statt als Gewerbegebiet
4. Finanzbericht 2009 3.Quartal
5. Annahme von Zuwendungen (Spenden) Dritter an die Stadt Riedlingen
6. Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse vom 05.10.2009
7. Bekanntgaben der Verwaltung
8. Wünsche, Anfragen, Verschiedenes

Wir laden die Bürgerinnen und Bürger zu dieser Sitzung ein. Die Beratungsunterlagen für die öffentliche Sitzung liegen im Sitzungssaal aus.

**Riedlingen, den 09. Oktober 2009**  
**Bürgermeister:**  
**gez.:**

Petermann



## Öffnungszeiten des Rathauses - EDV-Umstellung und Schulungen

Wegen EDV-Umstellungsarbeiten und EDV-Schulungen vom 19. - 21. Oktober 2009 ist das Rathaus am **Dienstag, 20. Oktober 2009 und am Mittwoch, 21. Oktober 2009** ganztägig für den Publikumsverkehr bzw. für allgemeine Dienstleistungen **geschlossen**.

Am Montag, 19. Oktober 2009 ist mit Einschränkungen bei den Dienstleistungen zu rechnen.

Um Verständnis und Beachtung wird gebeten.



## Energieagentur Biberach

Der nächste Beratungstermin der Energieagentur findet am **Donnerstag, 05. November.2009** im Rathaus Riedlingen statt.

Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit Frau Ernst, Stadtbauamt Riedlingen, Tel. 18321.

## Besuchen Sie den Riedlinger Wochenmarkt

**jeden Freitag von 10 bis 18 Uhr**  
Obst, Gemüse, Käse, Fisch, Wurst,  
Fleischwaren sowie Erzeugnisse  
aus biologischem Anbau direkt vom Erzeuger



## Stadt Riedlingen

Am Montag, den 26.10.2009, wird von 15.30 - 16.30 Uhr bei der städtischen Gärtnerei, St. Gerhard-Straße 1, Zier -und Deckreisig für Allerheiligen verkauft.

## Amtliche Bekanntmachung

### Satzung über die Erhebung einer Vergnügungssteuer vom 05.10.2009

Auf Grund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) i.V. mit den §§ 2 und §§ 2, 8 Abs. 2 und 9 Abs. 4 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) für Baden Württemberg hat der Gemeinderat der Stadt Riedlingen am 05.10.2009 folgende Satzung erlassen:

#### § 1

##### Steuererhebung

Die Stadt Riedlingen erhebt eine Vergnügungssteuer als örtliche Aufwandsteuer nach den Vorschriften dieser Satzung.

#### § 2

##### Steuergegenstand

(1) Der Vergnügungssteuer unterliegen folgende im Stadtgebiet veranstaltete Vergnügungen:

1. Wiederkehrende Tanzveranstaltungen gewerblicher Art in Betrieben des Gaststättengewerbes, Tanzlokalen, Diskotheken usw.
2. Darbietungen üblicher Art in Nachtlokalen und vergleichbaren Betrieben (z.B. Striptease, Filme, Videoaufzeichnungen, Tischdamen usw.)
3. Spiel-, Geschicklichkeits- und Unterhaltungsgeräte, die im Stadtgebiet an öffentlich zugänglichen Orten (z.B. in Spielhallen, Gaststätten, Kantinen, Vereinsräumen) zur Benutzung gegen Entgelt bereitgehalten werden.

(2) Als öffentlich zugänglich gelten auch Orte, die nur gegen Entgelt gleich welcher Art oder nur von einem bestimmten Personenkreis (z.B. Vereinsmitgliedern) betreten werden dürfen.

#### § 3

##### Steuerbefreiungen

- (1) Von der Steuer nach § 2 Abs. 1 ausgenommen sind
1. Geräte ohne Gewinnmöglichkeit, die nach ihrer Bauart nur für die Benutzung durch Kleinkinder bestimmt und geeignet sind (z.B. mechanische Schaukeltiere),
  2. Geräte ohne Gewinnmöglichkeit oder mit Warengewinnmöglichkeit, die auf Jahrmärkten, Volksfesten und ähnlichen Veranstaltungen bereitgehalten werden,
  3. Billardtische, Tischfußballgeräte
  4. Geräte zur Wiedergabe von Musikdarbietungen (z.B. Musikkautomaten),
  5. Personalcomputer, die Zugang zum Internet verschaffen (Internet PCs).
- (2) Veranstaltungen aller Art, die von Vereinen durchgeführt werden, deren Zweck nicht auf einen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb gerichtet ist.
- (3) Veranstaltungen, die von anerkannten Trägern der Jugendpflege überwiegend für Jugendliche und deren Angehörige durchgeführt werden.
- (4) Veranstaltungen, deren Reinerlös unmittelbar gemeinnützigen, mildtätigen oder kirchlichen Zwecken zugeführt wird.

#### § 4

##### **Steuerschuldner, Haftung**

(1) Steuerschuldner ist derjenige, auf dessen Rechnung die in § 2 genannten Vergnügungen erfolgen (Unternehmer, Geräteaufsteller usw.). Mehrere Veranstalter sind Gesamtschuldner.

#### § 5

##### **Bemessungsgrundlage für Tanzveranstaltungen**

(§ 2 Abs. 2, Ziff. 1)

(1) Für steuerpflichtige Veranstaltungen nach § 2 Abs. 1, Ziff. 1 wird die Vergnügungssteuer nach der Größe des benutzten Raumes erhoben. Als benutzte Räume gelten die konzessionierten Räume ohne Nebenräume, Bühnen und Küchen.

(2) Die Pauschalsteuer beträgt für jeden Veranstaltungstag je angefangenen 10 qm 1,50 Euro.

#### § 6

##### **Bemessungsgrundlage für Darbietungen in Nachtlokalen usw.**

(§ 2 Abs. 1, Ziff. 2)

(1) Für steuerpflichtige Veranstaltungen nach § 2, Abs. 1, Ziff. 2 wird die Vergnügungssteuer nach der Größe des benutzten Raumes erhoben. Als benutzte Räume gelten die konzessionierten Räume ohne Nebenräume, Bühnen und Küchen.

(2) Die Pauschalsteuer beträgt für jeden Veranstaltungstag je angefangenen 10 qm 1,50 Euro.

#### § 7

##### **Bemessungsgrundlage für Geräte und Einrichtungen für andere Spiele** (§ 2 Abs. 1, Ziff. 3)

Bemessungsgrundlage für die Steuer ist

- a) bei Spiel- Geschicklichkeits- und Unterhaltungsgeräten mit Geldgewinnmöglichkeit das Einspielergebnis. Als Einspielergebnis gilt die elektronisch gezahlte Bruttokasse (elektronisch gezahlte Kasse zuzüglich Röhrenentnahmen abzüglich Röhrenauffüllungen, Falschgeld und Fehlgeld). Bei Verwendung von Chips, Token und dergleichen ist der hierfür maßgebliche Geldwert zugrunde zu legen.
- b) bei Spiel- Geschicklichkeits- und Unterhaltungsgeräten ohne Geldgewinnmöglichkeit die Zahl und Art der Spielgeräte.
- c) Hat ein Spielgerät mehrere selbständige Spieleinrichtungen, die unabhängig voneinander und zeitlich ganz oder teilweise nebeneinander bedient werden können, so gilt jede dieser Spieleinrichtungen als ein Spielgerät.

#### § 8

##### **Steuersatz**

Die Vergnügungssteuer beträgt für jeden angefangenen Kalendermonat an den in § 2 Abs. 3 genannten Orten (Spielhallen, Gaststätten, Kantinen, Vereinsräume und andere der Öffentlichkeit zugänglichen Räumen)

1. für das Bereitstellen eines Spielgerätes mit Gewinnmöglichkeiten  
des Einspielergebnisses 15 v.H.
2. für das Bereitstellen eines Spielgerätes ohne Gewinnmöglichkeit
  - a) in Spielhallen oder ähnlichen Orten 140,00 Euro
  - b) an sonstigen Orten 50,00 Euro
3. für das Bereitstellen von Spielgeräten mit dem Gewalttätigkeit gegen Menschen und/oder Tiere dargestellt wird oder das eine Verherrlichung bzw. Verharmlosung des Krieges zum Gegenstand hat 400,00 Euro

#### § 9

##### **Beginn und Ende der Steuerpflicht, Entstehung der Steuerschuld und Nachweis der Besteuerungsgrundlagen**

- (1) Die Steuerschuld entsteht
  - a) in den Fällen des § 2 Abs. 1, Ziff. 1 und 2 mit Beginn der Veranstaltung
  - b) im Falle des § 2 Abs. 1, Ziff. 3 mit Aufstellung der Spieleinrichtung.
- (2) Die Steuerschuld endet
  - a) in den Fällen des § 2 Abs. 1, Ziff. 1 und 2 mit Abschluss der Veranstaltung

b) im Falle des § 2 Abs. 1, Ziff. 3 mit Ablauf des Tages, an dem die Spieleinrichtung endgültig entfernt wird.

(3) Entfällt bei einem bisher steuerfreien Gerät die Voraussetzung für die Steuerfreiheit nach § 3, beginnt die Steuerpflicht mit dem Wegfall dieser Voraussetzung. Bei einem steuerpflichtigen Gerät endet die Steuerpflicht mit Eintritt der Voraussetzung für die Steuerfreiheit nach § 3.

(4) Die Steuerschuld für ein Kalendervierteljahr entsteht mit Ablauf des Kalendervierteljahres. Endet die Steuerpflicht im Laufe eines Kalendervierteljahres, so entsteht die Steuerschuld für dieses Kalendervierteljahr mit dem Ende der Steuerpflicht.

(5) Tritt im Laufe eines Kalendermonats an die Stelle eines Gerätes ohne Gewinnmöglichkeit (§ 2 Abs. 1, Ziff. 3) ein gleichartiges Gerät, oder wechselt der Aufstellungsort im Gemeindegebiet, so wird die Steuer für den Kalendermonat, in dem die Änderung eintritt nur einmal berechnet. Dies gilt entsprechend bei einem Wechsel in der Person des Aufstellers; Steuerschuldner für den Kalendermonat, in dem die Änderung eintritt, bleibt der bisherige Aufsteller.

(6) Macht der Steuerschuldner (§ 4) glaubhaft, dass während eines vollen Kalendermonats die öffentliche Zugänglichkeit des Aufstellungsortes nicht gegeben (z.B. Betriebsruhe, Betriebsferien) oder eine Benutzung des Steuergegenstands für die in § 2 genannten Zwecke aus anderen Gründen nicht möglich war, wird dieser Kalendermonat bei der Steuerberechnung nicht berücksichtigt (ausgenommen Spielgeräte mit Gewinnmöglichkeit).

#### § 10

##### **Meldepflichten**

(1) Alle im Stadtgebiet veranstalteten Vergnügungen (§ 2 Abs. 1, Ziff. 1 und 2) sind spätestens 3 Werktage vor Beginn bei der Stadtverwaltung Riedlingen (Steueramt) anzumelden.

(2) Das Aufstellen sowie das Entfernen von Spieleinrichtungen nach § 2 Abs. 3 hinsichtlich der Art und Anzahl der Spieleinrichtungen ist innerhalb einer Woche schriftlich anzuzeigen. Die Anzeige muss die Bezeichnung des Spielgerätes (Geräteart), den Gerätenamen, den Aufstellungsort, den Zeitpunkt der Inbetriebnahme bzw. des Entfernens, die Zulassungsnummer bei Spielgeräten mit Gewinnmöglichkeit, sowie Name und Anschrift des Aufstellers enthalten. Bei Spielgeräten mit Geldgewinnmöglichkeit ist jede Änderung der eingesetzten Spielgeräte anzuzeigen. Bei Entfernung ist eine Steuererklärung (§ 13) innerhalb von zwei Wochen schriftlich abzugeben. Wird die Entfernung verspätet angezeigt, kann die Vergnügungssteuer bis einschließlich des Monats der Abmeldung festgesetzt werden.

(3) Neben dem Steuerschuldner (§ 4) sind alle Personen zur An- bzw. Abmeldung verpflichtet, denen das Nutzungsrecht an dem zur Bereitstellung des steuerpflichtigen Spielgerätes zusteht.

(4) Die Stadtverwaltung Riedlingen (Steueramt) kann eine einmalige Anmeldung für eine Reihe von Veranstaltungen für ausreichen erklären.

(5) Der Anmeldepflichtige hat der Stadtverwaltung Riedlingen (Steueramt) vor Beginn der Vergnügung die Besteuerungsgrundlage zur Festsetzung der Steuer nachzuweisen.

#### § 11

##### **Festsetzung und Fälligkeit der Steuer**

- (1) Aufgrund der Nachweise des Anmeldepflichtigen sowie der amtlichen Ermittlungen setzt die Stadtverwaltung (Steueramt) die Steuer durch Steuerbescheid nachträglich für das Kalendervierteljahr fest.
- (2) Die Steuer ist innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe des Bescheids zur Zahlung fällig.

## § 12 Steuererklärung

(1) Der Steuerschuldner hat der Stadt bis zum 10. Tag nach Ablauf eines jeden Kalendervierteljahres für Spielgeräte mit Gewinnmöglichkeit den Inhalt der Bruttokasse anhand eines amtlich vorgeschriebenen Vordrucks, getrennt nach Spielgeräten mitzuteilen (Steuererklärung). Der Steuererklärung sind alle Zählwerks-Ausdrucke mit sämtlichen Parametern entsprechend § 7 Absatz für den Meldezeitraum anzuschließen. Gibt der Steuerschuldner seine Steuererklärung nicht rechtzeitig, unrichtig oder unvollständig ab, so wird der Kasseinhalt geschätzt. Von der Festsetzung von Verspätungszuschlägen nach der Abgabenordnung kann Gebrauch gemacht werden.

(2) Für die Steuererklärung nach Absatz 1 ist der letzte Tag des jeweiligen Kalendervierteljahres als Auslesetag der elektronisch gezählten Bruttokasse zugrunde zu legen. Für das Folgevierteljahr ist lückenlos an den Auslestag (Tag und Uhrzeit des Ausdrucks) des Auslestages des Vorvierteljahres anzuschließen.

## § 13 Sicherheitsleistung, Steueraufsicht

Die Stadtverwaltung Riedlingen (Steueramt) kann eine Sicherheitsleistung in Höhe der voraussichtlichen Steuerschuld verlangen.

Die Stadtverwaltung Riedlingen (Steueramt) ist berechtigt, alle evtl. notwendigen Überprüfungen für die Steuerfestsetzung an Ort und Stelle vorzunehmen.

## § 14 Ordnungswidrigkeiten

(1) ordnungswidrig handelt, wer seiner Meldepflicht (§ 11) nicht nachkommt.

(2) entgegen § 13 Abs. 1 und 2 die Steuererklärung nicht, nicht rechtzeitig, unrichtig oder unvollständig abgibt,

(3) die Besteuerungsgrundlagen entsprechend § 13 nicht ermittelt.

(4) trotz Aufforderung nach § 13 Abs. 1 keine Aufzeichnungen, Bücher, Geschäftspapiere, Zählwerksausdrucke und andere Unterlagen vorlegt, die notwendigen Auskünfte nicht erteilt oder notwendige Vorrichtungen an den Spielgeräten und Spieleinrichtungen nicht vornimmt.

(5) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 10.000,00 Euro geahndet werden.

## § 15 Inkrafttreten

Die Satzung über die Erhebung einer Vergnügungssteuer tritt am 01.01.2010 in Kraft. Die bisherige Satzung über die Erhebung einer Vergnügungssteuer vom 07.12.1992, zuletzt geändert am 29.10.2001, tritt mit Ablauf des 31.12.2009 außer Kraft.

Riedlingen, den 05.10.2009  
Petermann  
(Bürgermeister)

Fortsetzung vom letzten Mitteilungsblatt der Stadt Riedlingen

## Bericht über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Stadt Riedlingen vom 28. September 2009

TOP 5: Bekanntgaben der in der nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse vom 14.09.2009

### Top 1: Sachstandsbericht bezüglich eines Kreisverkehrsplatzes

Der Gemeinderat fasst den von der Verwaltung vorgeschlagenen Beschluss:

1. Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.
2. Falls der Betrag vom Zwangsverwalter nicht eingehen sollte, ist dem Gemeinderat erneut zu berichten.

### Top 2: Sachstandsbericht bezüglich der Liquidation einer GmbH, sowie Zahlungsrückstände

Der Gemeinderat den in der Sitzung erarbeiteten Beschluss:

1. Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.
2. Gegen die GmbH ist ein Insolvenzantrag zu stellen.

### Top 3: Durchführung des Grunderwerbs- Abschluss eines langfristigen Überlassungsvertrages

Der Gemeinderat fasst den von der Verwaltung vorgeschlagenen Beschluss:

1. Der Gemeinderat nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem TSV-Riedlingen über das Grundstück Nr. XXX und Grundstück Nr. XXX der Markung Riedlingen einen Überlassungsvertrag mit einer Laufzeit von 30 Jahren und einer Überlassungsgebühr in Höhe von 2,60 EUR /Jahr abzuschließen.
3. Auf die Erhebung der Überlassungsgebühr wird bis auf weiteres als Beitrag zur Vereinsförderung verzichtet.
4. Der Gemeinderat dankt der Kath. Stadtpfarrstelle für die pachtweise Überlassung ihres Grundstücks Nr. XXX an den TSV Riedlingen und den Verzicht auf die Erhebung eines Pachtzinses zu dessen Jugendförderung.
5. Der Gemeinderat bittet die Kath. Stadtpfarrstelle dennoch, ihr Grundstück Nr. XXX an die Stadt Riedlingen zum Verkehrswert zu verkaufen oder zu vertauschen, da es Ziel der Stadt bleibt alle Grundstücke im Bereich des Donaustadions in ihr Eigentum zu bekommen.

### TOP 4: Bericht Abschluss des Vertrages über Verkauf einer Teilfläche eines Grundstücks in der Innenstadt

Der Gemeinderat fasst den von der Verwaltung vorgeschlagenen Beschluss:

1. Den geplanten Umbaumaßnahmen im Bereich der XXXstraße und der XXXstraße wird im Zusammenhang mit der Nutzungsänderung der Stellplatzflächen vor dem Gebäude dieser Straße zugestimmt.
2. Die Maßnahmen a) und c) sind möglichst noch im Herbst 2009 auszuführen. Die Maßnahme b) ist nach der durch den Investor durchgeführten Sanierung des Gebäudes in der XXXstraße (voraussichtlich Ende 2010) auszuführen. Zuvor ist mit dem Investor darüber zu befinden, inwieweit die Alternativ-Maßnahme gegen entsprechenden Kostenersatz bezüglich des Umbaus der Außenbewertungsfläche ausgeführt werden soll. Sofern diese alternative Planung realisiert werden soll, wird die Verwaltung ermächtigt, mit dem Investor einen entsprechenden Kostenübernahmevertrag abzuschließen.
3. Für die im HH-Jahr 2009 auszuführenden Maßnahmen a) und c) werden Finanzmittel in Höhe von 12.000 EUR von der HHSt (Großinstandsetzungen Gemeindestraßen) verwendet. Für die Maßnahme b) bzw. für die Alternative sind entsprechende Haushaltsmittel in Höhe von 6.000 EUR bzw. 15.000 EUR im HH-Plan 2010 bereitzustellen.

### TOP 5: Abschluss eines Ordnungsmaßnahmenvertrages mit einer Erbgemeinschaft, vertreten durch Frau XXX für die Gebäude XXX Straße (Wohnhaus) und XXX Straße (Scheune)

Der Gemeinderat fasst den in der Sitzung vorgeschlagenen Beschluss:

Der Tagesordnungspunkt wird auf die Sitzung am 28.09.2009 verlagert.

### TOP 6: Bekanntgaben der Verwaltung

### Top 7: Wünsche, Anfragen und Verschiedenes

### Top 6: Bekanntgaben der Verwaltung

a) Hochwasserschutz - Entscheidung über den Antrag auf Investitionshilfe aus dem Ausgleichstock für das Jahr 2009 - Vorteilsausgleich

Bürgermeister Petermann gab ein Schreiben des RP Tübingen vom 11.09.2009 bekannt, wonach der Verteilerausschuss für den Ausgleichsstock den Antrag beraten habe und angesichts der hohen Anforderungen an den Ausgleichsstock im laufenden Jahr zurückgestellt hat. Eine andere Entscheidung sei aufgrund anderer Maßnahmen der Stadt und die vorgegebenen Beurteilungskriterien nicht möglich gewesen. Über die Förderfähigkeit soll - sofern ein neuer Antrag gestellt wird - im folgenden Jahr entschieden werden.

Von der Bestimmung, wonach eine Investitionshilfe nicht bewilligt werden darf, wenn die Maßnahme bereits begonnen ist, wurde mit dem Schreiben Befreiung erteilt. Der Baubeginn erfolgt auf eigenes Risiko und setzt voraus, dass die Stadt die Finanzierung - notfalls durch Zurückstellung anderer Vorhaben bzw. durch andere Maßnahmen - sicherstellt, da die

Baufreigabe keine Entscheidung für eine künftige Investitionshilfe darstellt.

Hinsichtlich des Schreibens der Stadt vom 06.08.09 wurde mit Mitteilung vom 15.09.09 seitens des RP Tübingen mitgeteilt, dass sich die Abstimmung mit dem Umweltministerium und damit die Beantwortung urlaubsbedingt noch verzögern wird.

#### b) Änderung der Tagesordnung der Gemeinderatssitzung vom 05.10.2009

Bürgermeister Petermann weist auf die Änderung der Tagesordnung am 05.10. 2009 hin. Zudem wird ein weiterer TOP „Herausnahme der Haldenstraße aus dem Sanierungsgebiet Stadtansanierung III und Aufnahme in das Sanierungsgebiet Oststadt/ Bahnhof“ auf die Tagesordnung genommen.

#### c) Einladung zur Eröffnung des Lichtensteins

Bürgermeister Petermann lädt zur Eröffnung des Lichtensteins am 10.10.2009, 16.00 Uhr mit Herrn Staatssekretär Richard Drautz ein.

#### TOP 7: Wünsche, Anfragen und Verschiedenes

##### a) Sitzungsbericht im Mitteilungsblatt

Ein Stadtrat kritisiert Bezug nehmend auf den Sitzungsbericht im Mitteilungsblatt vom 23. September 2009 über die Sitzung vom 14. September 2009 die Berichterstattung über den TOP 5 „Vorstellung der Bilanz über die Ausgleichsflächen“. Es sei kein Ergebnis festgehalten und über die rückständigen Ausgleichsflächen sei überhaupt nicht berichtet worden. Er erwarte eine Ergänzung und Klarstellung.

Bürgermeister Petermann sagt zu, in einem der nächsten Mitteilungsblätter zu veröffentlichen, dass die Sitzungsvorlage im Rathaus vorgehalten wird und auf Anfrage für Interessierte in Kopie erhältlich ist.

## Bericht über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Stadt Riedlingen und des Ortschaftsrats Pflummern vom 5. Oktober 2009

Um den neuen Mitgliedern des Gemeinderats die Gelegenheit zu geben, die öffentlichen Einrichtungen der Stadtteile kennen zu lernen, werden in nächster Zeit immer wieder die Sitzungen in den Stadtteilen abgehalten. Der Auftakt wurde in Pflummern gemacht. Ortsvorsteher Manfred Goller zeigte vor der Sitzung den Stadtteil Pflummern. Er ging dabei auf die Besonderheiten ein und zeigte die anstehenden Aufgaben auf. Die anschließende Sitzung fand im Konrad-Villinger-Haus im Pflummern statt. Bei den Beratungen der öffentlichen Tagesordnungspunkte (TOP) 1 und 2 wirkte der Ortschaftsrat (OR) Pflummern an der Beratung mit.

Die Stadträtin Helga Pernice und Stadtrat Mathias Reichelt konnten wegen Krankheit nicht an der Sitzung teilnehmen. Die SR Werner Blank und Markus Feuer hatten sich aus beruflichen Gründen, SR Ulrich Bossler aus persönlichen Gründen für die Sitzung entschuldigt. SR Josef Martin erschien während der Beratung zu TOP 1, SR Reiner Weiß zu TOP 3 und Stadtrat Roland Uhl zu TOP 4 öffentlich, da sie vorher verhindert waren. Vom OR Pflummern hatten sich Ulrich Bossler und Bernadette Jochum entschuldigt.

Bei TOP 1 nahm Dipl. Ing. Daniel Trautmann vom Ing. Büro Funk, bei TOP 3 Architekt Klaus Maurer und bei TOP 4 Bauingenieur Michael Bosch vom gleichnamigen Architekturbüro beratend an der Sitzung teil.

#### TOP 1 Gemeindestiftungsrat- Feststellung des Jahresabschlusses 2008 - Hospitalpflege

Der Gemeindestiftungsrat fasste einstimmig den von der Verwaltung vorgeschlagenen

##### Beschluss:

1. Der Jahresabschluss der der Hospitalpflege für das Jahr 2008 wird wie folgt festgestellt:

Bezeichnung	Verwaltungshaushalt €	Wenigereinnahmen €	Gesamtfinanzamt €
1. Soll-Einnahmen	772.538,96	148.548,73	921.087,69
2. Neue Haushaltsbeihilfenverträge	0,00	0,00	0,00
3. Zwischensumme	772.538,96	148.548,73	921.087,69
4. Alte Haushaltsaufnahmeverträge	0,00	0,00	0,00
5. Bewilligte Soll-Einnahmen	772.538,96	148.548,73	921.087,69
6. Soll-Ausgaben	772.538,96	148.548,73	921.087,69
7. Neue Haushaltsbeihilfenverträge	0,00	0,00	0,00
8. Zwischensumme	772.538,96	148.548,73	921.087,69
9. Alte Haushaltsausgabenverträge	0,00	0,00	0,00
10. Warenteilige Soll-Ausgaben	772.538,96	148.548,73	921.087,69
11. Differenz (10 / 5)	0,00	0,00	0,00
<b>Nachrichtlich</b>			
12. Abgänge an			
a) Haushalts-Einnahmeverträge	0,00	0,00	0,00
b) Haushalts-Ausgabenverträge	0,00	0,00	0,00
13. - Überschull nach § 22 Abs. 1 GemHVO (Zuführung VWV an VWV)	148.548,73	0,00	148.548,73
- Überschull nach § 41 Abs. 3 GemHVO (Rücklagenzuführung)	0,00	121.594,21	121.594,21
14. Fehlbetrag nach § 84 Abs. 2 GemO (Vergl. § 33 Satz 2 GemHVO)	0,00	0,00	0,00
- (Rücklagenentnahme)	0,00	0,00	0,00

2. Der Stand der Rücklage beläuft sich zum 31.12.2008 auf 899.194,65 Euro, davon entfallen 603.386,55 Euro auf die Freie Rücklage und 295.808,10 Euro auf die Sonderrücklage.
3. Der kassenmäßige Abschluss wird wie folgt festgestellt:

##### S. Tabelle Seite 8

4. Es werden keine Haushaltsreste gebildet.
5. Der Schuldenstand beläuft sich zum 31.12.2008 auf 0,00 Euro.
6. Im Zuge der Führung einer Einheitskasse mit der Stadtverwaltung werden durch die Hospitalpflege die gleichen Giro - Soll und Haben - Zinssätze wie zwischen der Kreisbank und der Stadt vereinbart, anerkennt.
7. Den auf den Seiten 32 - 50 ersichtlichen Mehreinnahmen / -ausgaben und den Wenigereinnahmen / -ausgaben wird zugestimmt.
8. Vom übrigen Rechenschaftsbericht wird zustimmend Kenntnis genommen.
9. Weiterhin wird ausdrücklich zugestimmt, dass der Gemeindestiftungsrat auf eine ortsübliche Bekanntmachung des Beschlusses zur Feststellung des Jahresabschlusses der Hospitalpflege für das Haushaltsjahr 2008 verzichtet.

## TOP 1 Hochbehälter Kirchholz Pflummern - Vergabe der Kanalisations- und Wasserleitungsarbeiten -

### Ergänzende Vorlage an den Gemeinderat (Lfd.Nr. 147a/2009):

Von 10 interessierten Firmen haben 8 Firmen ihr Angebot abgegeben. Die geprüften Angebotssummen liegen zwischen 317.702,87 EUR und 398.650,00 EUR. Der preisgünstigste Bieter ist die Firma Gräser, Ochsenhausen, mit einem Angebotspreis von 317.702,87 EUR im Nebenangebot. Die voraussichtlichen Baukosten incl. Ingenieurleistungen stellen sich unter Berücksichtigung der Angebotssumme des preisgünstigsten Bieters wie folgt dar (incl. Mehrwertsteuer):

- Kanalisations- und Wasserleitungsarbeiten ca. 318.000 EUR
- Strom- und Telekomanschluss ca. 60.000 EUR
- Ingenieurleistungen ca. 48.000 EUR
- Wiederherstellung Grenzpunkte ca. 5.000 EUR
- voraussichtliche Baukosten ca. 431.000 EUR

In der dem Bewilligungsbescheid vom 21. Juli 2009 zugrunde liegenden Kostenberechnung des IB Funk vom 30. März 2009 sind die Kosten für dieses erste Ausschreibungspaket mit 429.000 EUR veranschlagt.

Der Gemeinderat fasste nach einvernehmlicher Empfehlung des OR Pflummern einstimmig den von der Verwaltung vorgeschlagenen

## Einnahmen

## Ausgaben

RESTESOLL	SOULL	IST	REST		RESTESOLL	SOULL	IST	REST
€	€	€	€		€	€	€	€
54.849,42	772.590,96	799.094,93	8.294,55	Verwaltungsbereich	0,00	772.590,96	772.590,96	0,00
0,00	148.546,73	148.546,73	0,00	Vermögensbereich	0,00	148.546,73	148.546,73	0,00
10.736.937,45	593.938,52	482.785,94	10.773.241,61	Sachbuch für Austausch für andere Vorgänge	10.736.937,45	593.938,52	593.498,88	10.697.377,29
10.736.937,45	1.475.016,21	1.490.417,90	10.781.536,16		10.736.937,45	1.475.016,21	1.514.576,37	10.697.377,29
0,00	84.158,87	84.158,87	0,00	Kasseneinzug	0,00	84.158,87	0,00	84.158,87
10.736.937,45	1.559.175,08	1.514.576,37	10.781.536,16		10.736.937,45	1.559.175,08	1.514.576,37	10.781.536,16
12.296.112,53		12.296.112,53			12.296.112,53		12.296.112,53	

## Beschluss:

- Die Kanalisations- und Wasserleitungsarbeiten zur Erschließung des Hochbehälters Kirchholz werden unter Berücksichtigung der VOB, Teil A, DIN 1960, § 25, an den preisgünstigsten Bieter, die Firma Gräser, Ochsenhausen, zum Angebotspreis von 317.702,87 EUR vergeben.
- Die Verwaltung wird ermächtigt, mit den Versorgungsunternehmen EnBW und Telekom die notwendigen Erschließungsverträge zur Bereitstellung des Stromanschlusses (20-kV) und des Telefonanschlusses (Fernwirkanlage) abzuschließen.

**TOP 2: Ausbau der Breitbandverkabelung bzw. des öffentlichen DSL-Anschlusses in der Stadt und den Stadtteilen - Beschlussfassung über Voranfrage der Firma Vodafone D2 GmbH über die Aufstellung eines Funkmasten bei Zwiefaltendorf**

## Derzeitiger Stand

Die Kernstadt und die Teilgemeinden Neufra und Pflummern sind seit der Netzoptimierung durch die Kabel BW im Herbst 2009 weitgehend mit leistungsfähigen Breitbandanschlüssen für das Internet versorgt (bis 32 MBit). In Daugendorf, Zell-Bechingen, Grüningen und in Pflummern ist die Versorgung über das bestehende UMTS-Funknetz bis zu 7,2 MBit verfügbar. Dieses wird lt. Auskunft der Firma Vodafone von derzeit insgesamt ca. 70 Kunden genutzt (incl. Möhringen und Unlingen). Bereits im November 2008 wurde seitens der Verwaltung im Mitteilungsblatt ein Artikel zur Internetversorgung in den Teilgemeinden über UMTS-Funknetz veröffentlicht. Telefonische Rückfragen am 11.05.2009 sowohl bei Kabel BW als auch bei der Telekom haben ergeben, dass beide Firmen in absehbarer Zeit (kurz- bis mittelfristig) kein Interesse an einer Verbesserung ihrer Netzinfrastruktur in den Teilgemeinden Daugendorf, Bechingen-Zell, Zwiefaltendorf, Grüningen haben. Dies gilt auch im Hinblick auf die bereits seit 2008 von Munderkingen nach Zwiefalten sowie von dort nach Riedlingen verlegte Glasfaserkabelverbindung und auf möglicherweise angedachte Kooperationen zwischen beiden Versorgungsträgern. Beide Anbieter sind allenfalls bereit, im Zuge von städtischen Tiefbaumaßnahmen in den Teilgemeinden (z. B. OD Daugendorf) eine Erschließungs-Verkabelung durchzuführen, sofern die Stadt zu ihren Lasten Leerrohre vorverlegt. Dazu könnte die Stadt einen Förderbetrag von 10,00 EUR/m erhalten. Die Verlegung im Zuge anderer Baumaßnahmen verursacht derzeit Kosten von ca. 25,00 - 30,00 EUR/m brutto. Bei separater Verlegung bei versiegelter Fläche liegen die Kosten bei ca. 80,00 EUR/m brutto.

Für die Verbesserung des Internet-Zuganges in den Teilgemeinden Daugendorf, Zell-Bechingen, Grüningen und Zwiefaltendorf wurden seitens der Verwaltung am 9. März 2009 sowohl die Firma Regionetz.net, Ravensburg, als auch die Firma Vodafone D2 GmbH, Stuttgart, angeschrieben. Bei beiden Fir-

men handelt es sich um Anbieter für **Funknetzlösungen**, die sich im Einzelnen wie folgt darstellen:

## a) Firma Regionetz.net

- Ergänzung des bestehenden Funknetzes erforderlich
- Installation eines ca. 10 m hohen Funkmastes am Tautschbuchwaldrand westlich von Bechingen im Einmündungsbereich Feldweg Nr. 473 in Feldweg Nr. 133. Kosten ca. 12.000 EUR + MwSt. = 15.000 EUR brutto für die Stadt. Keine Stromzuleitung erforderlich (sehr teuer), Betrieb über Solaranlage (im Störfall ca. 14 Tage Überbrückung mittels Batterieeinsatz möglich).
- Gemäß Erschließungsvertragsentwurf ist Internet-Verfügbarkeit für Daugendorf, Zell-Bechingen, Grüningen und Pflummern zu 80 % der Haushalte mit  $\geq 2$  MBit möglich. Es ist jedoch keine Versorgung von Zwiefaltendorf möglich.
- Leistungsfähigkeit jetzt bis 4 MBit im up- und download. Ziel: bis 20 MBit in den Folgejahren.
- Anschlusspreis (einmalig) 198 EUR (privat) und 349 - 698 EUR (gewerblich).
- Installation Funkhardware Antenne, Router, Kabel (kostenlos), Montage Antenne zu Lasten des Kunden
- Tarif 39,90 EUR/Monat

## b) Firma Vodafone D2 GmbH

## Zwiefaltendorf

- Ergänzung des bestehenden UMTS-Netzes (UMTS-Broadband) erforderlich
- Für die Stadt kostenlose Installation eines ca. 20 m hohen Funkmastes am westlichen Ortsrand von Zwiefaltendorf im Bereich zwischen Feldweg Nr. 1327 (Stadt) und Flst. Nr. 1321 (Stadt), ca. 60 m Abstand oberhalb des Wohngebietes „Schneckengarten“, Stromanschlußkosten (ca. 20.000 EUR) gehen zu Lasten der Stadt.
- Zur Herstellung der Sichtverbindung zum bestehenden Funkmast auf dem Hochberg, ca. 1,5 km nordöstlich von Rechtenstein: Fällung von mehreren Hochstamm-bäumen im Staatswald an der Hangkante/Gemarkungsgrenze Zwiefaltendorf/Emeringen (FFH-Gebiet) im Bereich Feldweg Nr. 1710 oberhalb Ehebach zu Lasten der Stadt.
- In Daugendorf, Zell-Bechingen, Grüningen und in Pflummern ist UMTS-Broad-Band von Vodafone über eine externe Antenne bereits verfügbar.
- Über UMTS/HSDPA derzeit bis 7,2 MBit download und 1,2 MBit upload möglich, geplant bis Ende 2009 bis zu 14,4 MBit, bis Mitte 2010 bis 50 MBit.
- Installation der Antenne und Funkhardware zu Lasten des jeweiligen Kunden (Antenne, Router) ca. 240,00 EUR Kabel nach Länge Extraabrechnung
- Anschlusspreis (einmalig) 24,95 EUR
- Basispreis (Standardtarif - Internet) 29,95 EUR/Monat bis zu 7,2 MBit + 9,95 EUR/Monat incl. Telefon
- Kostenlose Vor-Ort-Netzversorgungsmessung

## c) Gewinnung von Versorgern



Aus Gründen der Wettbewerbsneutralität müssen die Leistungen zur Herstellung einer zu ergänzenden bzw. zu verbessernden Breitbandinfrastruktur jeweils öffentlich und technikkneutral ausgeschrieben werden. D. h. es darf keine Rolle spielen, welche Breitbandtechnik zum Einsatz kommt. Der günstigste Betreiber erhält den Zuschlag, d. h. der Anbieter der bei gleicher technischer Spezifikation die niedrigste Beihilfe fordert. Hierbei ist auch der Endabnehmerpreis zu berücksichtigen.

Die Gemeinden können für ein Einzelprojekt zur Schließung der Wirtschaftlichkeitslücke bei Investitionen in leitungsgebundene oder leitungsungebundene Breitbandinfrastruktur eine Förderung von 40 % der max. förderfähigen Kosten bzw. von max. 75.000 EUR erhalten. Somit beträgt der maximale Förderbetrag 30.000 EUR. Die seinerzeit am 07. April 2008 seitens der Dt. Telekom gegenüber der Stadt dargestellte Deckungslücke hatte z. B. für den Breitbandausbau in Zwiefaltendorf 106.000 EUR brutto betragen. Unter Abzug eines max. Förderbetrages von 30.000 EUR blieben in diesem konkreten Fall somit 76.000 EUR Eigenanteil für die Stadt.

#### **Breitbandverkabelung von Unlingen nach Riedlingen**

Nach Rücksprache mit Herrn BM Mück und Herrn Kämmerer Trett am 11.05.2009 beabsichtigt die Gemeinde Unlingen derzeit keine konkreten Maßnahmen. Wünschenswert wäre aus deren Sicht weniger die Funknetzlösung als vielmehr die Kabellösung. Derzeit wartet die Gemeinde Unlingen auf ein diesbezüglich aktualisiertes Angebot der Telekom, welches eine deutlich geringere Eigenbeteiligung (Deckungslücke) der Gemeinde als bisher (ca. 211.000 EUR) beinhalten sollte. Grundsätzlich könnte sich die Gemeinde Unlingen auch eine gemeinsame Verbesserung der Infrastruktur der Breitbandverkabelung zusammen mit der Stadt Riedlingen bzw. deren Teilgemeinden vorstellen, sofern der Preis dafür stimmt.

#### **Fazit**

Aufgrund der oben ausgeführten Darlegung des Sachverhaltes sollte zumindest für die der Verwaltung vorliegenden Angebote der Firma Regionetz.net und der Firma Vodafone D2 GmbH eine Entscheidung darüber getroffen werden, inwieweit die darin dargestellten Funknetzlösungen weiter zu verfolgen sind. Beide Anbieter drängen auf eine alsbaldige Entscheidung. In Anbetracht der völlig offenen Frage einer Verbesserung bzw. Erschließung der Riedlinger Teilgemeinden durch eine Kabellösung (Telekom oder Kabel BW) wäre eine Funklösung zumindest als Übergangsvariante für die nächsten Jahre als durchaus interessant einzustufen. Dabei liegt der Vorteil aus der Sicht des Stadtbauamtes wohl eher bei dem Angebot der Firma Vodafone D2 GmbH, weil dort über das bestehende UMTS-Funknetz und einer relativ geringen Investition für die Stadt Riedlingen (Stromanschluss) eine flächendeckende Internet-Versorgung bis zu 7,2 MBit möglich wäre. Die Kreisforstverwaltung hat am 21.08.2009 dem Eingriff in den Traufwald an der Hangkante Gemarkungsgrenze Zwiefaltendorf / Emeringen zugestimmt. Im noch zu stellenden Bauantrag ist seitens der Firma Vodafone eine FFH-Vorprüfung mit einzureichen, die der unteren Naturschutzbehörde vorgelegt werden muss.

#### **Beratung im Ortschaftsrat Zwiefaltendorf am 10.09.2009**

Der OR hatte in seiner Sitzung zur konkreten Voranfrage der Firma Vodafone D2 GmbH über die Aufstellung eines Funkmastens am westlichen Ortsrand von Zwiefaltendorf keinen Beschluss gefasst. Grund dafür war der geplante ortsnahe Standort zur Wohnbebauung „Schneckengarten“ und die daraus resultierenden Bedenken hinsichtlich der Funkstrahlung und damit verbundener gesundheitlicher Beeinträchtigungen. Aus diesem Grunde wünscht der OR zunächst weitere, sachbezogene Erhebungen, bevor zu einer Funklösung eine Entscheidung getroffen werden kann. Diese sind im Einzelnen:

1. Alternativstandort für Funkmast am Waldtrauf (Staatswald) an der Hangkante/Gemarkungsgrenze Zwiefaltendorf/Emeringen (FFH-Gebiet) im Bereich Feldweg Nr. 1710 oberhalb des Ehebaches prüfen.
2. Mit der EnBW Stromzuführung zum Alternativstandort sowohl verlegungstechnisch als auch kostenmäßig prüfen.
3. Befragung (Marktanalyse) der Bürgerschaft von Zwiefalten-

dorf über die Akzeptanz der geplanten Funknetzlösung und die Erhebung der Anzahl potentieller Kunden.

4. Anschließend erneuter Bericht der Verwaltung im OR.

#### **Beschluss**

Der Ortschaftsrat Pflummern fasste einstimmig den von der Verwaltung vorgeschlagenen und in der Sitzung geänderten Beschluss:

1. **Der Bericht der Stadtverwaltung zur Breitbandverkabelung bzw. des DSL Netzes wird zur Kenntnis genommen.**
2. **Für den Stadtteil Pflummern wird derzeit kein Handlungsbedarf der Stadt gesehen, da die Breitbandverkabelung, gemessen an der Ausbauqualität in anderen Teilen des Landes, ausreichend ist.**
3. **Die Stadtverwaltung wird beauftragt, vor den Tiefbaumaßnahmen im bebauten Bereich jeweils bei der Telekom und der Kabel BW abzuklären, ob aus deren Sicht Leerrohre für den langfristigen, besten Ausbau, verlegt werden sollen.**

Der Gemeinderat fasste einstimmig den von der Verwaltung vorgeschlagenen und in der Sitzung geänderten Beschluss:

1. **Der Zwischenbericht zum Ausbau der Breitbandverkabelung bzw. des DSL-Netzes in der Stadt und in den Stadtteilen wird zur Kenntnis genommen.**
2. **Der Beschluss des GR vom 09.06.2008, TOP 1ö (Ifd. Nr. 87/2008), Ziffer 1-4 wird aufgehoben, da weder eine gemeinsame Funknetzerschließung mit den Nachbargemeinden, noch eine für die Stadt vertretbare finanzielle Eigenbeteiligung bei einer möglichen Förderung der insgesamt vorhandenen Deckungslücken gegeben ist.**
3. **Nachdem zwischenzeitlich die Kernstadt Riedlingen und die Teilgemeinden Neufra und Pflummern über Kabel-BW bis zu 32 MBit weitgehend versorgt werden können und für die Teilgemeinden Grüningen, Daugendorf, Zell und Bechingen die Versorgung über das bestehende UMTS-Funknetz bis zu 7,2 MBit möglich ist, ist über die noch zu verbessernde Breitbandversorgung in Zwiefaltendorf die diesbezügliche Entscheidung des OR Zwiefaltendorf herbeizuführen.**
4. **Die Stadt begrüßt das Vorhaben des Landkreises einen Planungsauftrag für ein Konzept zur Verbesserung der Breitbandverkabelung im Landkreis Biberach zu erstellen. Weitere Entscheidungen werden bis zum Vorliegen dieses Konzeptes zurückgestellt.**
5. **Unabhängig davon hat die Stadtverwaltung weitere Sondierungsgespräche mit den Anliegern zu führen, ob und ggf. zu welchen Konditionen eine Versorgung der Stadtteile Grüningen, Daugendorf, Zell, Bechingen und Zwiefaltendorf über Breitband mit einer Mindestleistung von 16 MB erreicht werden kann.**

#### **TOP 3: Teilweise energetische Sanierung Rathaus - Verwendung der Infrastrukturpauschale**

##### **I. Planungsstand, Darstellung der vorgesehenen Sanierungsmaßnahmen**

Das Rathausgebäude wurde seit der Generalsanierung 1980 nicht mehr ertüchtigt. Es weist die damaligen Standards nach der Wärmeschutzverordnung nach 1977 auf. Die Anforderungen bei Nichtwohngebäuden an die Wärmedurchgangskoeffizienten der Außenbauteile lagen um 50 - 70% unter den heutigen Maßstäben. Bei Außenwänden und Fenstern sind bis über 70%. Für die nun anstehenden Sanierungsmaßnahmen werden folgende Arbeiten notwendig:

##### **a) Ertüchtigung der Fenster**

Die eingebauten Holzfenster sind aus Meranti. Die Isolierverglasung hat einen U-Wert zwischen 2,6 und 3,1 W/m<sup>2</sup>K. Das genügt nicht mehr. Die Fenster weisen einen relativ guten Zustand auf. Die Rahmenstärke von 65 mm und Konstruktion mit doppelter Dichtungsebene und Wetterschutzschiene entspricht auch heute noch gutem Standard. Die Verglasung ist der Schwachpunkt. Daher empfiehlt sich, nur die Verglasung auszutauschen. Der Vorteil dabei sind Kosteneinsparungen für die begleitenden Bauarbeiten wie z.B. Beputzen der Leibungen, Anstrich der Leibungen usw. Die Neuverglasung hätte einen U-Wert von 1,1 W/m<sup>2</sup>K so dass eine Verdreifachung der bisherigen Wärmedurchlässigkeit erreicht werden

würden. Eine Dreifachverglasung hätte sogar einen U-Wert von 0,7 W/m<sup>2</sup>·K. Einige Fenster der Süd-West-Fassade sind mit Ziehglass ausgestattet. In der Verglasung sind Bleisprossen integriert. Nach den Vorstellungen der damaligen Sanierungsmaßnahmen sollte diese Verglasung eine historische Nachbildung darstellen. Nach Vorgesprächen mit dem Landesdenkmalamt wäre es möglich, auf diese Bleisprossen zu verzichten und Klarglas zu verwenden. Die Fenster im großen Sitzungssaal sind teilweise mit den Wappen der Stadt und der Teilorte verziert. Sie sollten in dieser Form bleiben.

Würden Fenster mit einer Dreifachverglasung ausgestattet, ist die Einsparung an Heizöl auf ca. 2.480 Liter/Jahr zu beziffern. Im Falle einer Zweifachverglasung (Isolierverglasung) liegt die Einsparung bei ca. 1.960 Liter/Jahr. Dies hätte eine Einsparung beim aktuellen Einkaufspreis bei der Dreifachverglasung in Höhe von Brutto 1.280,92 Euro und bei der Zweifachverglasung in Höhe von 852,80 Euro pro Jahr zu Folge. In den vergangenen Jahren (2005-2008) wurden insgesamt 104.345 l Heizöl zu einem Preis von 60.290,00 Euro in den beiden Gebäuden Marktplatz 1 und Haus Walz verbraucht. Der durchschnittliche Jahresverbrauch betrug damit in diesen 4 Jahren rund 26.100 l, die rund 15.100,- Euro kosteten.

Die nun ermittelten Kosten für den Austausch der Verglasung belaufen sich auf 51.180,- EURO. Der ursprüngliche Kostenrahmen hierfür war mit 80.000,- EURO veranschlagt. In diesen Kosten sind auch die begleitenden Maler- und Anstricharbeiten enthalten.

#### **b) Dämmung der Deckenbereiche in den Durchgangspassagen (Rathaus und Haus Walz)**

Diese Maßnahme beinhaltet die zusätzliche Dämmung mit hochwertigen Dämmstoffen im Bereich der Durchgangspassage. Dadurch wird das Raumklima in den darüber liegenden Büros deutlich verbessert. Die geplanten Maßnahmen werden voraussichtlich 9.800,- Euro kosten. Die rein rechnerische Einsparung von Heizöl beträgt ca. 125 Liter/Jahr

#### **c) Erneuerung des Eingangsbereichs und der Foyer-Verglasung**

Die Glasfront am Haupteingang des Rathauses besteht aus einer Einfachverglasung, die am Kopf- und Fußpunkt gehalten ist und deren Vertikalstöße mit Silikon abgefugt sind. Ein baugleiches Element befindet sich am Eingang des Sitzungssaals. Die Verglasung hat einen U-Wert von ca. 5,6 W/m<sup>2</sup>·K und verursacht erhebliche Wärmeverluste im Gesamtgebäude. Durch den klaffenden Spalt an der Ganzglastür streicht die Wärme ungehindert nach draußen, einhergehend mit unangenehmen Zuglufterscheinungen. Bei der ursprünglichen Sanierung wurde diese Art der Verglasung allein aus architektonischen und gestalterischen Gründen gewählt, um Offenheit und Transparenz des Rathauses zum Ausdruck bringen. Dies soll weiterhin so sein. Deshalb wird versucht ein Verglasungselement einzubauen, welches möglichst geringe Rahmenanteile besitzt. Die Fassade weist einen Wärmedämmwert von 1,4 W/m<sup>2</sup>·K bei 32 mm Glasstärke auf bzw. 0,9 W/m<sup>2</sup>·K bei einer Glasstärke von 44 mm. Darüber hinaus schlägt die Verwaltung vor, dass ein Windfang in ähnlicher Bauweise vorgesehen wird. Würde man diese Ausführung wählen, so ist im Bereich der Foyerverglasung eine jährliche Einsparung von ca. 1.800 Liter Heizöl möglich. Die Kosten für diese Fassadenkonstruktion belaufen sich auf 59.100,- Euro (ursprünglicher Kostenansatz ca. 40.000,- Euro).

Die Verglasungsarbeiten sollen noch in diesem Herbst ausgeschrieben werden. Die Vergabe könnte in einer Sitzung Mitte Dezember erfolgen. Die Dämmmaßnahmen in der Passage liegen in der Zuständigkeit der Verwaltung und können kurzfristig ausgeschrieben und vergeben werden.

Der **Gemeinderat fasste** bei einer Gegenstimme (SR Hund) den von der Verwaltung vorgeschlagenen und in der Sitzung abgeänderten **Beschluss**:

- 1. Der Gemeinderat stimmt dem vorgestellten Sanierungskonzept und der gewählten Ausführung zu.**
- 2. Die Verglasungsarbeiten werden so rechtzeitig ausgeschrieben, dass die Vergabe spätestens am 21.12.09 im Gemeinderat erfolgen kann. In den entsprechenden Räumen wird die Ausführung alternativ mit und ohne Ziehglass / Bleisprossen ausgeschrieben.**

- 3. Die Foyerverglasung wird wie vorgetragen ausgeführt. Für den Windfang ist eine Beheizung vorzusehen. Vor der Vergabe ist die Detailzeichnung und Ausgestaltung zur Genehmigung vorzulegen.**

*Fortsetzung im nächsten Mitteilungsblatt der Stadt Riedlingen*

## **Organisationen und Sonstiges**

### **Kreisgymnasium Riedlingen**

Die neu renovierte Turnhalle kann ab dem Sportfest (17.10.2009) wieder genutzt werden.

### **Überprüfung der Zugmaschinen gem. § 29 StVZO.**

**(Hauptuntersuchung) im Winterhalbjahr 2009/2010**

der techn. Überwachungsverein Stuttgart e.V., Dienststelle Ulm, wird im kommenden Winter die landwirtschaftlichen Zugmaschinen überprüfen.

Die Zugmaschinenhalter werden gebeten, bis spätestens

**15. Dezember 2009**

beim Bürgermeisteramt/Haus Walz, EG. Zi. 3 bzw. bei den Ortsverwaltungen die zu prüfenden Zugmaschinen anzumelden.

**Es wird darauf hingewiesen, dass nur angemeldete Zugmaschinen überprüft werden.**

### **Diabetes Selbsthilfegruppe Altheim**

Das nächste Treffen der Diabetes Selbsthilfegruppe Altheim findet am **Dienstag den 13. Oktober 2009** (Neu Neu) im Gasthaus Rotes Haus in Andelfingen statt .Neu

Beginn wie immer um 18:30 Uhr Referent: Dipl.Ing. Roland Schindler Accu-Chek Roche Diagnostics Stuttgart - Mannheim Thema : Blutzuckermessgeräte ,Vorstellung des neuen Blutzuckermessgeräts ACCU-CHEK Mobile - ein Gerät ohne Teststreifen ,

Bitte alte Blutzuckermessgeräte mit bringen zwecks Überprüfung  
Alle Interessierten Diabetiker und Gäste mit Ihren Angehörigen sind recht herzlich willkommen.

**Nähere Informationen bei Rolf Neumann Tel. 07371/90 92 35**

**Vorsorge treffen....**

### **Patientenverfügung**

**Am Mittwoch, 21. Oktober 2009,**

**vormittags in Riedlingen**

**Telefon Nr. 07371/183-12 (Rathaus)**

**nachmittags in Langenenslingen**

**Telefon Nr. 07376/9690 (Rathaus) und**

besteht die Gelegenheit sich über die Möglichkeiten einer Patientenverfügung zu informieren.

**Anmeldung bitte unter der jeweiligen Telefonnummer.**

**Es werden feste Termine vereinbart.**

Für die Gemeinde Langenenslingen und den Raum Riedlingen wurden nach entsprechender Schulung vom Arbeitskreis „Vorsorge treffen...“ Franziska Elsner, OP Schwester und Hospizmitarbeiterin, Hildegard Gebele, examinierte Altenpflegerin und Hospizmitarbeiterin, als Informationsberechtigte bestellt. Aufgrund des ihnen erteilten Zertifikats sind sie berechtigt, Informationen über die Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung weiterzugeben. Broschüren und Formulierungshilfen sind gegen eine kleine Gebühr bei den Informationsgesprächen erhältlich.

## **„Allein erziehen“ - Elternkurs in der St. Fidelis Jugendhilfe**

Einrichtung in Heudorf

Im Rahmen des Landesprogramms STÄRKE und in Kooperation mit dem Landratsamt bietet die St. Fidelis Jugendhilfe Einrichtung einen Elternkurs an für Alleinerziehende. Es geht dabei um die besondere Lebens- und Erziehungssituation für alleinerziehende Eltern, um gute Strukturen für die Alltagsbewältigung, Möglichkeiten der Unterstützung, Tagesangebote für Kinder, etc. Mit eigenen Erfahrungen und Fragestellungen können sich die Teilnehmer einbringen und austauschen.

Das Angebot wird aus Mitteln des Programms STÄRKE gefördert, ist für die Kursteilnehmer kostenlos und beinhaltet 6 Einheiten.

Der Termin ist dienstags um 14.30 Uhr in der St. Fidelis Jugendhilfe Einrichtung in Dürmentingen - Heudorf. Kinderbetreuung kann organisiert werden.

Kurzentschlossene können sich noch anmelden unter Tel. 07371 - 955 601 oder 955 0.

---

## **Die ök. Erwachsenenbildung lädt ein:**

**In der Hölle brennt kein Feuer -**

Jüngstes Gericht und Gottes Gerechtigkeit im heutigen Verständnis

Das Jüngste Gericht wird oft mit Höllendrohungen und vielen Fragen verbunden: Kommt es zu einer Versöhnung zwischen Opfern und Tätern oder bleiben sie auf ewig - im Himmel und in der Hölle - voneinander getrennt? Will das Jüngste Gericht Angst machen? Prof. Dr. Ottmar Fuchs sieht im Jüngsten Gericht ein Zeichen der Hoffnung und zeigt, dass es beim Jüngsten Gericht wesentlich um die Herstellung von Gerechtigkeit und Versöhnung geht.

Herzliche Einladung zum Vortrag mit Prof. Dr. Ottmar Fuchs am Donnerstag, den 22. Oktober um 20 Uhr im kath. Gemeindehaus in Riedlingen.

Ottmar Fuchs ist Professor für Praktische Theologie in Tübingen.

---

## **Katholische Erwachsenenbildung**

**Dekanate Biberach und Saulgau e.V.  
Grabenstr. 10, 88499 Riedlingen**

„Sei freundlich zu deinem Leib, damit die Seele Lust hat, darin zu wohnen“ (T.v. Avila)

Grundkurs: Rhythmus - Atem - Bewegung von Mittwoch, 4.11., 18 Uhr bis Sonntag, 8.11.09, 13 Uhr Bildungshaus Maximilian Kolbe, Kloster Reute mit Brigitte Loos, Lehrerin für R-A-B- Lehr- und Übungsweise nach H.L. Scharing, staatl. anerkannte Masseurin und Krankenschwester aus Gernsbach

**Anmeldung: bis 15.10.09 erforderlich!**

**Übungswochenende**

„Sei freundlich zu deinem Leib, damit die Seele Lust hat, darin zu wohnen“ - (T.v. Avila)

Für Menschen mit Übungserfahrung in R-A-B nach H.L. Scharing besteht die Möglichkeit ab Freitag 6.11.09, 18 Uhr bis Sonntag 8.11.09, 13 Uhr im Bildungshaus Maximilian Kolbe, Kloster Reute mit Brigitte Loos, Lehrerin für R-A-B- Lehr- und Übungsweise nach H.L. , staatl. anerkannte Masseurin und Scharing Krankenschwester in den Grundkurs einsteigen zu können.

**Anmeldung: bis 15.10.09 erforderlich!**

**Wie aus Trauer Liebe wird -Ein neuer Ansatz in der Trauerarbeit**

Vortrag und Gespräch am Freitag, 16.10.09 um 19 Uhr im Gemeindehaus der Evang. Versöhnungskirche, Riedweg in Um-

mendorf mit Roland Kachler, Esslingen, Theologe, Dipl.-Psychologe und Psychol. Psychotherapeut, Leiter einer Psychol. Beratungsstelle und Autor

Anmeldung: Evangelisches Bildungswerk Oberschwaben, Weingarten, Tel: 0751/41041

## **Wechseljahre als Chance und Neuorientierung?**

Veranstaltungen am Samstag, 24.10.09 oder am Samstag, 14.11.09 von 14 bis 18 Uhr im JARA - Zentrum für natürliche Familiengesundheit, Marktplatz 10 in Biberach mit Marlene Eiperle, Sexualpädagogin

Anmeldung: bis 16.10. bzw. 6.11.09 unter Tel.: 07351/4290244 oder Mail: marlene.eiperle@gmx.de

## **Männer am Limit**

Ein Männerseminar im Hochseilgarten am Freitag, 16.10.09 von 18 bis 21 Uhr und am Samstag, 17.10.09, von 9 bis ca. 16.30 Uhr Nähe Neukirch mit Ulrich Verhoeven, Diplom-Sozialpädagoge (FH), Transaktionsanalytiker (DGTA) und Günther Stumpp, Bildungsreferent, Diakon

Anmeldung: bei Kath. Erwachsenenbildung Bodenseekreis e.V. Tel: 07541/3786073

## **Meine Trauer wird dich finden - Neue Schritte in der eigenen Trauerarbeit**

Seminarartag für Trauernde und Hinterbliebene am Samstag, 17.10.09 von 9.30 bis 16 Uhr im Evang. Gemeindehaus der Hl.-Geist-Kirche, Sandgrabenstraße in Biberach mit Roland Kachler, Esslingen, Theologe, Dipl.-Psychologe und Psychol. Psychotherapeut, Leiter einer Psychol. Beratungsstelle und Autor

**Anmeldung: Evangelisches Bildungswerk Oberschwaben, Weingarten, Tel: 0751/41041**

## **Abenteuerwochenende Väter - Kinder**

Wochenende für Väter und Kinder von Samstag, 17.10., 09 Uhr bis Sonntag, 18.10.09, 16 Uhr in der Hütte im Kreuzbachtal zwischen Isny und Leutkirch mit Bruno Paris.

Anmeldung: bei Kath. Erwachsenenbildung Bodenseekreis e.V. Tel: 07541/3786073

## **Kinder brauchen ihre Großeltern**

Veranstaltung der Kolpingsfamilie Füramoos und der kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V. für Großeltern am Dienstag, 20.10.09 von 14 bis 16.30 Uhr im Gebhard-Müller-Haus, (bei der Kirche) Füramoos mit Elke Ristow (vorher Pohl), Dipl. Psychologin, Gaienhofen.

Anmeldung: nicht erforderlich!

**Katholische Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V., Grabenstr. 10, 88499 Riedlingen, Tel.: 07371/93590, FAX: 07371/935920, Email: info@keb-bc-slg.de www: keb-bc-slg.de**

---

## **Neue Kurse/Lehrgänge beim Kolping-Bildungszentrum Riedlingen:**

**Powerpoint, 3 x Sa. von 09:00 - 13:30 Uhr ab 17. Oktober 2009**

### **Einführung in die Einkommensteuer1**

Inhalt: Grundlegende Einführung: Die Ermittlung des zu versteuernden Einkommens, Veranlagungsformen, Steuerberechnung nach der Grund- und Splittingtabelle, Steuertarif, Kirchensteuer und Solidaritätszuschlag, Verhältnis zwischen Einkommensteuer und Lohnsteuer, Anrechnungen von Vorauszahlungen, 2 x Mo. von 18:30 - 20:45 Uhr ab 2. November 2009

Aquarell-Grundlagenkurs, 4 x Di. von 18:30 - 21:00 Uhr ab 3. November 2009

### **Grundlegende Einführung in die doppelte Buchführung:**

Inventur - Inventar - Bilanz, buchhalterische Darstellung der Geschäftsfälle auf Konten, Bilanz- und Ergebniskonten, Darstellung des geschlossenen Buchungskreislaufes, 3 x Mi. von 18:30 - 20:45 Uhr ab 4. November 2009

### **Selbst-Bewusst-Sein Training, 3 x Mi. von 18:30 - 21:30 Uhr ab 4. November 2009**

#### **Access-Intensiv-Grundkurs**

4 x Mi. von 19:00 - 21:15 Uhr und 3 x Sa. Von 9:00 bis 12:00 Uhr ab 4. November 2009

#### **Access-Intensiv-Aufbaukurs**

4 x Mi. von 19:00 - 21:15 Uhr und 3 x Sa. Von 9:00 bis 12:00 Uhr ab 4. November 2009

#### **Interkulturelle Kommunikation**

4 x Di. von 18:00 - 20:15 Uhr ab 6. November 2009

#### **Telefonieren mit Erfolg**

1 x Sa. von 10:00 - 16:00 Uhr ab 7. November 2009

#### **English for Business, Level I**

Lehrgang mit international anerkannter Abschlussprüfung  
15 x Di. von 18:00 - 21:15 Uhr ab 10. November 2009

#### **Telefontraining in Englisch**

1 x Sa. von 10:00 - 16:00 Uhr am 21. November 2009

#### **Praktische/r Betriebswirt/in (KA), FERNLEHRGANG, berufsbegleitend**

Beginn: Januar 2010, Dauer: 18 Monate, 12 Lehrbriefe, 15 Präsenzunterrichte, samstags von 09:00 bis 16:00 Uhr und zwei Workshops, Sonderprospekt mit Zeitplan erhältlich

#### **Fernlehrgang: Ernährungsberater/in**

Inhalt: Grundlegende Fachkompetenz / Hintergrundwissen, Ernährung und Prävention, Führen von Beratungsgesprächen, Präsentationstechnik, Sprechtechnik, Körpersprache nutzen, Ernährungskommunikation und Aufbau von Beratungsgesprächen, Grundregeln der Gesprächsführung, Rahmenbedingungen für ein Beratungsgespräch sowie Ablauf des Gespräches, Gruppenarbeitsmethoden, Kommunikationshilfsmittel, Tipps für die Selbstständigkeit

Information rund um die Selbstständigkeit, Steuerrecht, arbeitsrechtliche Grundlagen, Rechnungsstellung, Public Relations, Strategien zur Selbstvermarktung, Unterrichtsunterstützend sind 14 Lehrbriefe für die Arbeit zu Hause. In vier zusätzlichen Workshops kann viel für die Praxis dazugelernt werden. Der Lehrgang dauert 14 Monate, wöchentlicher Lernaufwand: ca. 8 Stunden.

#### **Fachkurs: Social Management**

Fernlehrgangsinhalte: Vermittlung von Kenntnissen in Marketing, Fundraising, Recht, Steuern und Projektmanagement für Mitarbeiter/innen in sozialen Organisationen, Expertenwissen über Verbände, Vereine, Hilfsorganisationen, Stiftungen und kirchliche Non-Profit-Organisationen. Unterrichtsunterstützend sind 22 Lehrbriefe für die Arbeit zu Hause. In vier zusätzlichen Workshops kann viel für die Praxis dazugelernt werden. Der Lehrgang dauert 12 Monate, wöchentlicher Lernaufwand: ca. 8 Stunden., Sonderprospekt erhältlich  
Folgende Fernlehrgänge sind ebenfalls neu: „Kaufmännisches Grundwissen“, „Controlling“, „Praktische Altenbetreuung“, Gerne senden wir Ihnen Informationsmaterial zu.

#### **Informationen und Anmeldung beim Kolping-Bildungszentrum, Kirchstr. 24, 88499 Riedlingen**

Tel: (07371)9350-11, Fax: (07371)9350-20, e-Mail: gabriele.roth@kolping-bildungswerk.de

## **Stadtmusik Riedlingen**

### **Ristata in Adana**

Am Freitag, den 2. Oktober machten sich 9 Musiker aus Riedlingen und Umgebung zusammen mit einem vierköpfigen Fanclub auf den Weg zum Oktoberfest. Sie begaben sich in München jedoch nicht auf die Theresienwiese, sondern in ein Flugzeug in Richtung Süden-Osten. Ihr Ziel war Adana, die fünftgrößte Stadt der Türkei. Auf Einladung des deutsch-türkischen Vereins für kulturelle Zusammenarbeit reisten die

Oberschwaben an, um dem hier stattfindenden Oktoberfest einen zünftigen musikalischen Rahmen zu bieten. Zu diesem Zweck hatte Jürgen Strang, der seit Jahrzehnten freundschaftliche Kontakte nach Adana pflegt, die Ristata, die Tanzkapelle der Riedlinger Stadtkapelle wieder aufleben lassen, wochenlang intensiv geprobt und die weite Reise organisiert.

Doch bevor am Samstag das große Fest steigen konnte, mussten die Musiker am Freitag Abend bei einem gemeinsamen Essen mit den Gastgebern ihre musikalischen Fähigkeiten unter Beweis stellen, was in einem berausenden Fest, mit viel Musik, Gesang und zahlreichen neuen Bekanntschaften endete. Für das Oktoberfest hatte der Kulturverein ein riesiges Freibadgelände gemietet. Den Fassanstich übernahm der deutsche Konsul für den Bezirk Adana und dann war Party angesagt.

Es waren vor allem Deutsche gekommen, die mit ihren Familien zum Teil mit türkischen Ehepartnern dort leben aber auch viele Studenten aus unterschiedlichen Ländern, die in Adana an eine der Universitäten gehen. Die Stimmung war riesig und bald lagen sich Menschen unterschiedlichster Nationalitäten, Kulturen und Sprachen in den Armen, oft ohne nur ein Wort von dem zu verstehen, was der andere ihm mit einem freundschaftlichen Lachen zu sagen hatte. Der größte Unterschied zum Münchner Oktoberfest lag wohl darin, dass die Biervorräte lange vor dem offiziellen Ende des Festes zur Neige gingen.

Eine besonders begehrte Trophäe für die Festbesucher waren die Oktoberfestherzen, die von Renate Strang und Gertrud Schirmer gebastelt die Ristata-Musiker zierten. Und so konnten sie mit Recht sagen, sie hätten ihr Herz in Adana verloren. Am Sonntag war noch einmal Gelegenheit, die neu gewonnenen Freundschaften zu vertiefen, bei einer Fahrt ans 40 km entfernte Meer, beim gemeinsamen Fischessen, das ebenfalls von der Riedlinger Besetzung musikalisch umrahmt wurde, und einem Besuch in der größten Moschee der Türkei. Am frühen Montag Morgen weckte dann der Muezzin die Reisenden. Der Rückflug über Istanbul wurde angetreten gewärmt nicht nur vom mediterranen Klima sondern auch von der herzlichen Wärme der Türken und gefüllt nicht nur mit unendlich vielen Eindrücken des fremden Landes sondern auch vom reichlichen und guten türkischen Essen.

Einen guten Eindruck muss die Ristata wohl auch in Adana hinterlassen haben, denn dort hofft man schon auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

## **Vereine**

### **Volkshochschule und Fotofreunde Riedlingen laden ein zum Tag der offenen Tür**

Anlässlich der Foto-Ausstellung von Ursula Baur („Sylt“, „Regensburger Spitzen“ und „Straßenbilder aus Paris“) und Georg Betz („Porträtaufnahmen“, „Collie Gina“ und „Nichtaufnahmen Ulm und Riedlingen“) können die neuen Räume der Volkshochschule Donau-Bussen in Riedlingen am Sonntag, den 18. Oktober 2009 ab 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr besichtigt werden.

Dies gilt ebenfalls für die Räume der Fotofreunde Riedlingen, die sich im selben Gebäude befinden. Hier werden jeweils um 14.30 Uhr und 16.00 Uhr die Arbeit des Vereins kurz vorgestellt und digitale Bilderschaufenster zu verschiedenen Themen gezeigt.

**Die Bevölkerung ist zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen.**



Schwäbischer Albverein

### **Herbstwanderung im Donautal**

Am Sonntag, 18. Oktober 2009 führt die Ortsgruppe Riedlingen des Schwäbischen Albvereins e.V. zur Laubverfärbung

eine Rundwanderung im Oberen Donautal durch. Da die Anreise mit der Bahn AG erfolgt ist der Ausgangs- und der Endpunkt der Wanderung Beuron. Der Treffpunkt ist daher um 08.45 Uhr am Bahnhof Riedlingen; die Rückkehr ist gegen 19.00 Uhr vorgesehen.

Die Schlusseinkehr ist in Beuron vorgesehen. Zu dieser Wanderung ist jedermann (-frau), auch Nichtmitglieder und Gäste, recht herzlich eingeladen. Der Wanderweg führt langsam ansteigend - vorbei am Petersfelsen, Paulsfelsen und Altstadtfels, zur Burg Wildenstein. Nach kurzem Abstieg in den „Leibertinger Tobel“ geht es wieder bergan zu den Aussichtspunkten Bandfelsen und Hohler Felsen. Hernach geht es bergab ins Donautal beim Talhof. Auf dem Talweg führt die Wanderung mit einem kurzen Anstieg vorbei am Donauhaus zurück nach Beuron, wo die Einkehr erfolgt.

Die Wegstrecke beträgt ca. 17 Km, wobei je ca. 350 m Auf- und Abstieg zu bewältigen sind. Eine Abkürzung kann angeboten werden.

## Herbstversammlung der Gartenfreunde Riedlingen e.V.

Am **Donnerstag, den 15. Oktober 2009 um 19.30 Uhr** findet im Gasthaus „Metro“ in Riedlingen die Herbstversammlung der Gartenfreunde statt.

Herr Stefan Müller, Dipl.Ing. (FH) für Gartenbau, referiert mit einem Lichtbilder-Vortrag über die Auswirkung des Klimawandels auf der Anbau der Gehölzarten in der Baumschule.

Mitglieder und Gäste sind herzlich willkommen.

## Kneipp-Verein Kreistänze

„ Wenn du dich bewegst, kommt etwas in Bewegung“

### Herzliche Einladung an alle Tanzfreudigen!

Mit beschwingten und auch ruhigeren Kreistänzen wollen wir den Herbst begrüßen. Erfahren Sie Kreistänze als Begegnung in Gemeinschaft, als Ausdruck von Lebensfreude. Jeder, der sich gerne bewegt, ist willkommen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

**Datum:** Samstag, 17. Oktober 2009  
**Dauer:** von 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr  
**Ort:** Bewegungsraum der Joseph-Christian-Schule Riedlingen  
**Gebühr:** 3 Euro Mitglieder  
4 Euro Nichtmitglieder  
**Kleidung:** Kommen Sie in bequemer Kleidung und gutem Schuhwerk (leichte Sportschuhe). Der Raum darf nicht mit Straßenschuhen betreten werden.  
**Leitung:** Cornelia Kühn



## 8. Spieltag: TSV Riedlingen - SV Unlingen 0 : 5

Im Lokalderby mussten sich die Rothosen klar geschlagen geben. Bereits in der 2. min. gingen die Gäste nach einem TW-Fehler in Führung. Das 0 : 2 [24.] resultierte aus einem wichtigen Abschluss in den Winkel nach einem Querpass. Den Hatrick zum 0 : 3 [37.] vollzog Gästestürmer Renner problemlos, nachdem er den Ball von einem TSV-Abwehrspieler aufgelegt bekam. Mit einem direkten Freistoss in den Torwinkel fiel das 0 : 4 [40.]. Im zweiten Durchgang traf Unlingen noch zum 0 : 5 [76.].

Mehr als ein Lattentreffer durch S. Gegier [80.] war an diesem Nachmittag für die Rothosen nicht zu verzeichnen.

T. Haselbauer, T. Müller, A. Kopp, M. Wawrik, S. Pyschnenko,

J. Tittor, S. Gegier, E. Derksen, M. Licina [67. V. Balzer], D. Geißlinger und F. Selg [53. A. Diemer]

Das Spiel der Reservemannschaften endete 2 : 6. Beide TSV-Treffer erzielte O. Höpfner.

Kader: A. Göttermann, W. Ruchti, J. Wied, V. Balzer, T. Gutzeit, H. Hofmann, F. Grünacher, E. Mayer, A. Walter, J. Onyango, M. Blum, A. Stöhr, O. Höpfner, S. Mayer und V. Michel.

Am kommenden Sonntag empfangen die Rothosen den SV Hosskirch. Die Gäste unterlagen am letzten Spieltag der SG Ertingen/Binzwanen mit 2 : 1. Derzeit steht Hosskirch auf dem vorletzten Tabellenplatz. Spielbeginn ist um 13.15 bzw. 15.00 Uhr.

## TSV Riedlingen - Jugendfußball

### Spielergebnisse

A-Junioren, Leistungsstaffel I	
TSV Riedlingen - SG Dettingen/SV Herbertshofen	3:1
B-Junioren, Qualistaffel II	
SGM Federsee - TSV Riedlingen	8:1
C I-Junioren, 11er, Qualistaffel V	
TSV Riedlingen I - SV Unter-/Oberschmeien	3:1
C II-Junioren, 7er, Kreisstaffel I	
TSV Riedlingen II - SV Granheim/BSV Ennahofen	4:4
D I-Junioren, 9er, Qualistaffel III	
TSV Riedlingen I - SGM Federsee I	9:4
D II-Junioren, 7er, Kreisstaffel II	
TSV Riedlingen II - SF Hunderringen	4:4
E I-Junioren, Kreisstaffel IV	
FV Altheim I - TSV Riedlingen I	6:2
E II-Junioren, Kreisstaffel V	
TSV Riedlingen II - FV Altheim II	4:4
E III-Junioren, Kreisstaffel VI	
TSV Riedlingen III - SV Dürmentingen/Betzenweiler	0:19
F I u. F II-Junioren, Staffel 5	
3. Spieltag bei den SF Hunderringen	
TSV Riedlingen II - SV Dürmentingen II	2:5
TSV Riedlingen I - SF Hunderringen I	8:5
SV Dürmentingen I - TSV Riedlingen II	4:4
TSV Riedlingen I - SF Hunderringen II	7:1
A-Juniorinnen, 9er, Kreisstaffel Donau/Riß	
TSV Riedlingen - FV Bad Saulgau 04	1:1
B-Juniorinnen, 7er, Kreisstaffel I	
TSV Ertingen/SV Binzwangen - TSV Riedlingen	4:3

### Die nächsten Spiele

A-Junioren, Leistungsstaffel I	
Samstag, 17.10.2009, 16:00 Uhr	
SV Unterstadion - TSV Riedlingen	
B-Junioren, Qualistaffel II	
Samstag, 17.10.2009, 16:00 Uhr	
TSV Riedlingen - SG Altheim II	
C I-Junioren, 11er, Qualistaffel V	
Samstag, 17.10.2009, 14:30 Uhr	
TSV Gammertingen - TSV Riedlingen I	
C II-Junioren, 7er, Kreisstaffel I	
Samstag, 17.10.2009, 14:45 Uhr	
FC Schelklingen-Alb/FC Schmiechtal - TSV Riedlingen II	
D I-Junioren, 9er, Qualistaffel III	
Samstag, 17.10.2009, 13:15 Uhr	
FV Neufra/Do. - TSV Riedlingen I	
D II-Junioren, 7er, Kreisstaffel II	
Freitag, 16.10.2009, 17:00 Uhr	
TSG Zwiefalten - TSV Riedlingen II	
E I-Junioren, Kreisstaffel IV	
Freitag, 16.10.2009, 17:00 Uhr	
TSV Riedlingen I - VfL Munderkingen II	
E II-Junioren, Kreisstaffel V	
Samstag, 17.10.2009, 12:15 Uhr	
SV Renharsweiler II - TSV Riedlingen II	
E III-Junioren, Kreisstaffel VI	
Samstag, 17.10.2009, 12:15 Uhr	
TSG Zwiefalten - TSV Riedlingen III	
F I u. F II-Junioren, Staffel 5	

4. Spieltag beim SV Langenenslingen am Samstag, 17.10.2009 ab 12:00 Uhr; Spielplan lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor

**A-Juniorinnen, 9er, Kreisstaffel Donau/Riß**

Samstag, 17.10.2009, 15:00 Uhr  
SV Laupertshausen - TSV Riedlingen

**B-Juniorinnen, 7er, Kreisstaffel I**

Samstag, 17.10.2009 - spielfrei

**C-Juniorinnen, 7er, Kreisstaffel II**

Samstag, 17.10.2009, 14:45 Uhr  
TSV Riedlingen - SV Langenenslingen

**Information!!!**

**Einweihung des St. Gerhard-Sportplatzes am 17.10.2009:**

Die Jugendfußballspieler/-innen des TSV sind von dieser Schulveranstaltung (GHS, Realschule u. Gymnasium) offiziell befreit.

**K. Maurer, Jugendleiter Abt. Fußball**

## Kirchliche Nachrichten



### Kath. Pfarramt St. Georg

Kirchstraße 1  
88499 Riedlingen  
Tel.: (07371) 9335-0 - Fax: (07371) 9335-40

**Gottesdienste**

**Donnerst. 15. Okt. 2009**

7.40 Uhr Schülergottesdienst Kl. 1 - 4 der  
Grundschule in der Taufkapelle

18.00 Uhr Eucharistiefeier in Waldhausen

**Freitag, 16. Okt. 2009**

18.00 Uhr Gebet für den Frieden - Beginn bei  
der Grabenkapelle

19.00 Uhr Frauengemeinschaftsmesse  
in der Pfarrkirche

**Samstag, 17. Okt. 2009**

14.15 Uhr Andacht von den Jahrgänger/innen  
1959 in der Weilerkapelle

18.00 Uhr Konzert Musikhochschule Trossingen  
Leitung: Tobias Hermanutz  
in der Weilerkapelle

19.00 Uhr Eucharistiefeier Altheim

**Sonntag, 18. Okt. 2009 - 29. Sonntag im Jahreskreis**

10.30 Uhr Familiengottesdienst in St. Georg  
mit den Erstkommunionkindern

18.30 Uhr Eucharistiefeier im KKH

**Dienstag, 20. Okt. 2009**

9.00 Uhr Eucharistiefeier im Konrad-Manopp-Stift

**Mittwoch, 21. Okt. 2009**

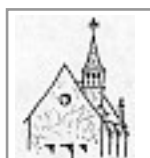
19.00 Uhr Eucharistiefeier in Neufra

**Donnerst. 22. Okt. 2009**

7.40 Uhr Schülergottesdienst Kl. 1 - 4 der  
Grundschule in der Taufkapelle

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Altheim

Weitere Infos können Sie aus dem St. Georgsblatt entnehmen. Abonnieren Sie es.



### Evangelische Kirchengemeinde Riedlingen

Grabenstr. 14  
Tel.: 2567 FAX 07371-7044  
ev.kirche.riedlingen@t-online.de

[www.ev-kirche-riedlingen.de](http://www.ev-kirche-riedlingen.de)

**Gottesdienste und Veranstaltungen**

**Donnerstag, 15. Oktober 2009**

20.00 Uhr Öffentliche Sitzung des  
Kirchengemeinderates

**Sonntag, 18. Oktober 2009**

9.30 Uhr Gottesdienst in Riedlingen  
10.45 Uhr Gottesdienst in Ertingen

**Montag, 19. Oktober 2009**

15.30 Uhr Offener Kindertreff auf der Klinge,  
Sebastian-Wierer-Str. 7

**Vorschau:**

**Evang. Spatzen-, Kinder-, u. Jugendchor**  
**Samstag, 24.10.2009 u. Sonntag, 25.10.2009**  
**jeweils um 17.00 Uhr, Aula Kreisgymnasium**  
**Musical „Das Gespenst von Canterville“**

**Leitung: Jürgen Berron**

Ein altes Gespenst spukt schon seit Generationen auf Schloss Canterville. Trotz Warnungen lässt sich der Botschafter Mr. Goodman nicht davon abhalten, das alte Schloss zu kaufen - schließlich sind er und seine Familie moderne, aufgeklärte Amerikaner und glauben als solche ganz einfach nicht an Gespenster. Und deshalb begeben sie Sir Simon de Canterville, der pflichtschuldigst versucht, die neuen Schlossbewohner zu Tode zu erschrecken, mit einer Respektlosigkeit, die das alte Gespenst schier zur Verzweiflung treibt.

Ein Orchester, aber auch Keyboard und Schlagzeug begleiten die Chöre bei den Songs, die der Komponist Johannes Matthias Michel mit der Story, in Anlehnung an die gleichnamige Novelle von Oscar Wilde, zu einem spannenden Musical verarbeitet hat.

**Regelmäßige Veranstaltungen im Johannes-Zwick-Haus:**  
**montags**

15.30 Uhr Offener Kindertreff auf der Klinge  
Sebastian-Wierer-Straße 7

18.30 Uhr Offener Treffpunkt für Jugendliche

**dienstags**

10.00 Uhr Krabbelgruppe ab 3. November 2009

14.30 Uhr Frauenkreis

20.00 Uhr Kantorei

**mittwochs**

Konfirmandenunterricht

**freitags**

14.00 Uhr Spatzenchor

14.30 Uhr Kinder- und Jugendchor

20.00 Uhr Bläserkreis

**Werbung für das Evangelische Gemeindeblatt:**

Das Evangelische Gemeindeblatt für Württemberg ist die Kirchenzeitung für unsere Landeskirche. Es will eine Verbindung schaffen zwischen Ihnen und Ihrer Kirche und einen Blick über den eigenen Kirchturm hinaus bieten. Dies geschieht durch sachkundige Stellungnahme zu aktuellen Problemen, eingehender Behandlung von Glaubens- und Lebensfragen, die gegenwartsnahe Auslegung biblischer Botschaften sowie durch Beiträge zur Besinnung und Unterhaltung.

Das Evangelische Gemeindeblatt für Württemberg erscheint wöchentlich und kostet im Monat 5,30 Euro bei Zustellung durch Austräger oder durch die Post.

Ein Mitarbeiter oder eine Mitarbeiterin des Evang. Gemeindeblattes für Württemberg wird in nächster Zukunft alle evangelischen Haushalte unserer Kirchengemeinde besuchen und für einen dauerhaften Bezug werben. Das Gemeindeblatt lesen jede Woche über 200.000 Menschen in Württemberg. Nutzen Sie die Gelegenheit auf diesem Weg Teil einer großen Gemeinschaft zu werden.

### Evangelische Freikirche Riedlingen



88499 Riedlingen / Württ.

Eichenauer Kirche, Im Anger 6

Kontakt: Pastor Jakob Tsharntke, Tel 07374 - 920541

Gottlieb Wekesser, Tel. 07371 - 3113

e-mail: [efkriedlingen@t-online.de](mailto:efkriedlingen@t-online.de)

Internet: [www.efk-riedlingen.de](http://www.efk-riedlingen.de); hier sind auch die aktuellen Predigten zum Anhören

**Gottesdienste und Veranstaltungen**

**Samstag, 17.10.2009**

18.00 Uhr Bibelstunde in russischer Sprache

## Sonntag, 18.10.2009

10.00 Uhr Gottesdienst in der Eichenauer Kirche mit Pfarrer Hansfrieder Hellenschmidt; parallel Kindergottesdienst

## Mittwoch, 21.10.2009

19.30 Uhr Gebetsstunde in der Eichenauer Kirche



## Freie Christliche Gemeinde

Josef-Christian-Straße 33, 88499 Riedlingen  
Kontaktadresse: Heinrich Becht,

Tel. 0 73 71 / 18 48 08

Fax: 0 12 12 / 54 16 59 135 email: FCGRiedlingen@web.de

## Veranstaltungen

### Mittwoch, 14.10.2009

20.00 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

### Freitag, 16.10.2009

15.00 Uhr Biblischer Unterricht

17.30 Uhr Jungeschar

### Samstag, 17.10.2009

ab 19.30 Uhr Jugendkreis

### Sonntag, 18.10.2009

10.00 Uhr Gottesdienst, Krabbelstube und Sonntagsschule

### Mittwoch, 21.10.2009

20.00 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

*Ich bin der HERR, dein Gott,  
der deine rechte Hand fasst und zu dir spricht:  
Fürchte dich nicht, ich helfe dir!  
Jesaja 41,31*

## Jehovas Zeugen

Königreichssaal - Riedlingen - Beethovenstraße 24

### Freitag, 16. 10. 2009, 19,30 Uhr - 21.15 Uhr

Versammlungsbibelstudium anhand des Buches „Bewahrt euch in Gottes Liebe“, Kapitel 11 Absatz 10 bis 19  
Theokratische Predigtienstschule ( Schulungskurs für Evangeliumsverkündiger ):  
Besprechung von 5. Mose Kapitel 4 bis 6 / Vergiss nicht, was Jehova und Jesus für uns getan haben / Wann ist weniger besser ?

### Sonntag, 18. 10. 2009

9. 30 Uhr Biblischer Vortrag:

Warum nahm Jesus Leid und Tod auf sich ?

10.05 Uhr Bibel - und Wachturm - Studium: Ewiges Leben auf der Erde: Eine wiederentdeckte Hoffnung

**Interessierte Personen sind jederzeit herzlich willkommen .  
Keine Kollekten. www. jehovaszeugen. de**



## Daugendorf



## Sportverein Daugendorf e.V.

SVD Aktive  
Rückblick

### Bezirksliga Donau, 10. Spieltag

SG Öpfingen I - SV Daugendorf I 1:1 (1:0)

Es spielten: St. Ebe, P. Hofmann, Th. Fisel (75. Min. S. Hebeisen), A. Müntst, J. Rot, M. Müntst (75. Min. M. Butscher), H. Reck, E. König, M. Schrode, T. Müntst, F. Ebe (60. Min. A. Widik)..

Torfolge: 1:0 (20. Min.) P. Rieder, 1:1 (86. Min.) M. Schrode  
Schiedsrichter: Husseyin Bal, Ulm

Zuschauer: 100

Der SVD tat sich gegen eine kampf- und abwehrstarke Öpfinger Mannschaft sehr schwer, so dass man am Ende mit einem Punkt zufrieden sein musste.

### Kreisliga B2, 8. Spieltag

TSG Zwiefalten - SV Daugendorf II 2:0 (0:0)

Es spielten: J. Fisel, S. Fisel, A. Widik, C. Fuchsloch, A. Lenz, M. Hebeisen, T. Hebeisen(80. T. Casonato), S. Setz, M. Mazzola, H. Königshoven (80. T. Schönbeck), L. Borst(46. P. Münch).

Tore: 1:0 (47.) S. Kley, 2:0 (54.) S. Fischer

Schiedsrichter: Daniel Leyhr, Münsingen

Zuschauer: 80

Fünfzehn starke Minuten reichten der TSG aus, um eine, vor allem in der 1. Halbzeit gut mitspielende Daugendorfer Mannschaft zu schlagen.

### Vorschau

### Bezirksliga Donau, 11. Spieltag

Samstag, 17.10.2009

SV Daugendorf I - SV Bad Buchau I

15.30

Uhr

Bereits am Samstag ist der SV Bad Buchau, der die letzten beiden Spiele gewinnen konnte, zu Gast.

### Kreisliga B 2, 9.Spieltag

Samstag, 17.10.2009

SV Daugendorf II - SG Kanzach / Buchau 13.45 Uhr

Gegen Kanzach/ Buchau wird die Zweite einen erneuten Anlauf unternehmen, den ersten Saisonsieg einzufahren.

### SVD Juniorenfußball

#### Ergebnisse:

#### E-Junioren Spieltag in Daugendorf

SVD - SSV Emerkingen 2:1

SV Braunenweiler - SVD 3:6

D-Junioren ual. Staffel 3, 3. Spieltag

SV Braunenweiler - SGM Daugendorf/Altheim 1:8

C-Junioren Qual. Staffel 2, 3. Spieltag

SGM Altheim/Daugendorf - TSV Ertingen 4:2

#### B-Junioren Qual. Staffel 2, 4. Spieltag

SGM Unlingen/ Daugendorf - SSV Emerkingen 1:0

#### A-Junioren Bezirkstaffel 4. Spieltag

SGM Daugendorf/Altheim - FV Bad Saulgau 4:8

#### Vorschau:

#### E-Junioren Spieltag in Braunenweiler

Samstag, 17.10.2009

SVD - FV Neufra 13.30 Uhr

SV Langenenslingen - SVD 15.00 Uhr

D-Junioren Qual. Staffel 3, spielfrei

#### C-Junioren Qual. Staffel 2, 4. Spieltag

Samstag 17.10.2009, 14.30 Uhr

SGM Uttenweiler - SGM Altheim/Daugendorf

#### B-Junioren Qual. Staffel 2, 5. Spieltag

Samstag, 17.10.2009, 14.30 Uhr in Unlingen

SGM Unlingen/ Daugendorf - SGM Betzenweiler/ Dürmentingen

#### A-Junioren Bezirkstaffel 5. Spieltag

Samstag, 17.10.2009, 16.00 Uhr

SGM Federsee I - SGM Daugendorf/Altheim

## Kath. Kirchengemeinde Daugendorf St. Leonhard

### Gottesdienste

Donertag, 15.10.

19.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 18.10.

Vorstellung und Verkauf des neuen Kirchenführers

8.45 Eucharistiefeier. Anschl. an den Gottesdienst werden Lebensmittel u. kleine Geschenke zugunsten von Misio verkauft.

Donnerstag, 22.10.

19.00 Eucharistiefeier



## Grüningen

### Ortsverwaltung Grüningen

#### Einladung zur Ortschaftsratsitzung

Am **Donnerstag, dem 22.10.2009** findet um **20:00 Uhr** eine **öffentliche Sitzung** des Ortschaftsrates Grüningen statt.

#### Tagungsordnungenpunkte:

- TOP 1: Stellungnahme zum Bauvorhaben-Bauvorbescheid  
 Neubau einer landw. Maschinenhalle -  
 grundsätzliche Zulässigkeit  
 Flst.Nr.: 447 Riedlingen - Grüningen
- TOP 2: Wünsche, Anfragen und Verschiedenes

Die Bevölkerung ist hierzu recht herzlich eingeladen.  
**Ulrike Weber, Ortsvorsteherin**

### Kirchengemeinde Grüningen St. Blasius

#### Gottesdienste

**Samstag, 17. Oktober 2009 zum Weltmissionssonntag**  
zum 29. Sonntag im Jahreskreis  
19.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Blasius

- Kollekte für Missio -

Jahrtag: Albert Mark - Wir gedenken im Gottesdienst: Patrick u. Josef Ebe, Kreszentia Traber, Fanny & Franz Holstein,

#### Dienstag, 20. Oktober 2009

18.30 Uhr Rosenkranz in der Pfarrkirche  
19.00 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche

#### Herzliche Einladung zur Erntedankfeier,

am Donnerstag 15. Oktober 09 um 20.00 Uhr im Pfarrhaus in Grüningen.

Das Team des Frauenkreises



## Neufra

### Seniorengruppe Neufra

Einladung zum Seniorennachmittag am kommenden  
**Mittwoch, den 21. Oktober 2009**

Am kommenden **Mittwoch, den 21. Oktober**, findet unser monatlicher Seniorennachmittag im „Gasthaus zum Hirsch“ statt. Die Gestaltung dieses Nachmittags übernimmt Herr Bernhard Bühler aus Hasenweiler bei Horgenzell.

#### Das Thema ist: „Humorvoller Gedichtenachmittag“

Ein Thema das in unserem Alltag immer wieder fehlt und zwar Humorvoll zu sein. Freuen wir uns auf diesen außergewöhnlichen Unterhalter.

Es sind auch jüngere Senioren und auch interessierte Mitbürger eingeladen.

Beginn: 14.00 Uhr

**Paul Diesch**

### Musikverein Neufra/Do.

Die Gesamtprobe am Freitag, 16.10.2009 findet bereits um **19.30 Uhr** statt.

Bitte um vollständiges und pünktliches Erscheinen.

Die **Vorstandschaft des Musikvereins Neufra**

### Musikverein Neufra/Do. e.V.

Frühschoppenkonzert am **Sonntag, 18. Oktober 2009** in Liptingen

Auf Einladung des Musikvereins Liptingen bestreitet die Musikkapelle Neufra am Sonntag, den 18. Oktober 2009 ab 11.00 Uhr ein Frühschoppenkonzert im Rahmen des 20. Liptinger Weinfestes in der Halle der Zimmerei Bambusch.

Liptingen liegt zwischen Messkirch und Tuttlingen in der Nähe von Neuhaus ob Eck.

Die Anreise erfolgt mit dem Bus, Treffpunkt 9.15 Uhr beim Parkplatz der Donauhalle.

#### Mit musikalischen Grüßen

Die **Vorstandschaft des Musikvereins Neufra**

### Jahreshauptversammlung der KLJB Neufra

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung der KLJB Neufra laden wir alle Mitglieder, Freunde, Gönner und Dorfbewohner recht herzlich ein. Diese findet am kommenden Samstag, den 17. Oktober 2009 um 20Uhr im Pfarrhaus statt.

Ablauf: 1. Begrüßung

2. Bericht des 1. Vorsitzenden

3. Bericht der Schriftführerin

4. Bericht des Kassiers

5. Wahlen

6. Wünsche und Anträge

Fürs leibliche Wohl ist gesorgt.

#### KLJB Neufra

### Narrenverein Neufra Do. e.V.

An alle Mitglieder des Narrenverein Neufra Donau e.V.

Am Samstag 17.10.2009 findet das Herbstkonvent des VAN in Ebersbach statt. Alle die Lust haben zur Abend - Veranstaltung mit zukommen treffen sich mit den privaten Pkw,s um 18.50 Uhr am Rathaus. Nach dem bilden der Fahrgemeinschaft ist Abfahrt um 19.00 Uhr.

Mit närrischem Gruß

**Uli Hennes 1. Vors.**



### FUSSBALLVEREIN NEUFRA/DO. e.V.

Sportheim Neufra!!

Das Sportheim hat am kommenden Freitag ab **20.00 Uhr** geöffnet!!

#### Kuchenspenden - Herbstfest 25. Oktober 2009

Der FVN benötigt für seine letzte Veranstaltung in diesem Jahr - dem Herbstfest - noch Kuchenspenden. Über eine Unterstützung unserer Mitglieder und Freunde des FVN würden wir uns freuen!! Rückmeldung bei Petra Kinzinger, Tel. 6006. Im Voraus besten Dank.

#### VORANZEIGE

**Sa. 24. Oktober 2009!!**

Flutlichtspiele gegen den SV Eintracht Seekirch und den FV Bad Saulgau 04

**So. 25. Oktober 2009!!**

Herbstfest/Schlachtplatte in der Donauhalle mit dem Gamsbart-Trio + Simon Rädler!!

#### FVN-JUGEND:

**Juniorenergebnisse vom Wochenende !!**

**A-Junioren: Bezirksstaffel**

4. Spieltag: Samstag, 10. Oktober 2009

SG Wilhelmsdorf/Riedhausen I - FV Neufra/TSV

Ert./SV Binzw.

0 : 5



**B-Junioren: Qualistaffel II zur Bezirksstaffel**  
**4. Spieltag: Samstag, 10. Oktober 2009**  
 TSV Ert./SV Binzw./FV Neufra - SV Renh./SV Hochb./SV Braunenw. 5 : 4

**C-Junioren: Qualistaffel II zur Bezirksstaffel**  
 3. Spieltag: Samstag, 10. Oktober 2009  
 FV Altheim/SV Daugendorf - TSV Ert./SV Binzw./FV Neufra 4 : 2

**D-Junioren 9er: Qualistaffel III zur Bezirksstaffel**  
 3. Spieltag: Mittwoch, 07. Oktober 2009  
 FV Bad Schussenried I - FV Neufra 9 : 1

**E-Junioren 7er: Schnupperrunde, Staffel I**  
 3. Spieltag: Samstag, 10. Oktober 2009  
 FV Neufra - SV Braunenweiler 1 : 4  
 FV Neufra - SSV Emerkingen II 2 : 2

**F-Junioren 5er: Schnupperrunde, Staffel VI**  
 3. Spieltag: Sonntag, 11. Oktober 2009  
 FV Altshausen - FV Neufra I 5 : 3  
 FV Neufra I - FV Bad Schussenried III 5 : 2  
 FV Neufra II - SV Ölkofen II 0 : 8  
 SV Ölkofen I - FV Neufra II 8 : 6

**A-Juniorinnen 9er: Kreisstaffel Donau/Riss**  
 4. Spieltag: Samstag, 10. Oktober 2009  
 TSV Riedlingen - FV Bad Saulgau 04 3 : 1

**B-Juniorinnen 7er: Kreisstaffel II**  
 3. Spieltag: Samstag, 10. Oktober 2009  
 FV Neufra - SV Herbettingen 2 : 2

#### Juniorenspiele nächstes Wochenende!!

**A-Junioren: Bezirksstaffel**  
**5. Spieltag: Samstag, 17. Oktober 2009**  
 FV Neufra/TSV Ert./SV Binzw. - FV Bad Schussenried 16.00 Uhr

**B-Junioren: Qualistaffel II zur Bezirksstaffel**  
 5. Spieltag: Samstag, 17. Oktober 2009  
 SF Bussen/SV Uttenweiler - TSV Ert./SV Binzw./FV Neufra 16.00 Uhr

**C-Junioren: Qualistaffel II zur Bezirksstaffel**  
 4. Spieltag: Samstag, 17. Oktober 2009 in Binzwangen  
 TSV Ert./SV Binzw./FV Neufra - SV Dürmentingen/SV Betzenweiler 14.45 Uhr

**D-Junioren 9er: Qualistaffel III zur Bezirksstaffel**  
 4. Spieltag: Samstag, 17. Oktober 2009  
 FV Neufra - TSV Riedlingen I 13.15 Uhr

**E-Junioren 7er: Schnupperrunde, Staffel I**  
 4. Spieltag: Samstag, 17. Oktober 2009 bei SV Braunenweiler  
 SV Daugendorf - FV Neufra 13.30 Uhr  
 SSV Emerkingen I - FV Neufra 15.45 Uhr

**F-Junioren 5er: Schnupperrunde, Staffel VI**  
 4. Spieltag: Sonntag, 18. Oktober 2009 bei FV Bad Saulgau 04  
 Spielplan noch nicht bekannt ab 12.00 Uhr

**A-Juniorinnen 9er: Kreisstaffel Donau/Riss**  
 4. Spieltag: Samstag, 17. Oktober 2009  
 SV Laupertshausen - TSV Riedlingen 15.00 Uhr

**B-Juniorinnen 7er: Kreisstaffel II**  
 4. Spieltag: Samstag, 17. Oktober 2009  
 FV Veringensstadt - FV Neufra 16.00 Uhr

gez. Manfred Glöckler, Jugendleiter

#### FVN-AKTIVE:

**Bezirksliga Donau**  
**Neufra entscheidet Fröhschoppenspiel spät für sich**  
**Bezirksliga Donau - Spiel des Tages: FV Neufra - FV Altshausen 2:1 (0:1)**  
 Beim Aufeinandertreffen der Tabellennachbarn aus der Spitzengruppe Bezirksliga begann der Gast aus Altshausen schwungvoller, wurde jedoch gegen Spielende hart für die ausgelassenen Chancen bestraft. Der FVN bleibt weiterhin ungeschlagen. Ausführlicher Bericht in der SZ und auf der FVN-Homepage!  
**Stenogramm:**  
 FV Neufra: Deutsch - Ummenhofer, Müller, Huber, Koch - Todor (58. Bernstein), Ritter, Metzler, Derksen - Robert Brehm, Fabian Brehm (82. Morelli).  
 FV Altshausen: Haas - Christoph Weiß (60. Pfeiffer), Kring,

Dangelmaier, Maleas - Alexi, Baumgärtner, Scheffold, Krämer (88. Schmid)- Runge, Felix Weiß  
 Tore: 0:1 Felix Weiß (36.), 1:1 Derksen (72.), 2:1 Huber (83.)  
 Schiedsrichter: Jürgen Ortmann, Leutkirch  
 Zuschauer: 200

#### Kreisliga B II Donau

##### FV Neufra II - SC Lauterach I 2:1

Ein gutes Kreisliga B-Spiel zeigten beide Mannschaften. Die FVN-Zweite war gegenüber dem Bussen-Spiel nicht mehr wiederzuerkennen. Kämpferisch aber auch spielerisch überzeugte die Geng-Elf gegen den Tabellenführer. Schon in der 3. Minute ging der FVN durch den wiedergenesenen Thomas Musch in Führung. Danach drängte der SC auf den Ausgleich. Doch sie fanden an FVN-Keeper Daniel Theurer ihren Meister. In der 20. Minute erzielte dann der SC durch einen Foulelfmeter den Ausgleich. Nach der Halbzeit lieferten sich beide Mannschaften einen offenen Schlagabtausch. In der 77. Minute ging der FVN durch Martin Binder nach einer schönen Vorlage von Stefan Maichel in Führung. Danach öffnete Lauterach die Abwehr und der FVN kam noch zu guten Möglichkeiten die Partie vorzeitig zu entscheiden. Doch die Chancen wurden nicht genutzt. Dennoch reichte es zum überraschenden aber verdienten FVN Sieg!! [sg]

##### Stenogramm:

FV Neufra: Theurer D. - Baur D., Maichel St., Münch N. - Henes T., Binder Martin, Geisinger J., Braun M - Musch T. (Braun M.), Reck D., Götz M (Maier T.)  
 Tore: 1:0; 1:1; 2:1(75.) Binder Martin  
 Schiedsrichter: Waizenegger Franz, Kolbingen  
 Zuschauer: 80

#### Bezirksliga Donau

11. Spieltag: Sonntag, 18. Oktober 2009

##### FC Laiz I - FV Neufra I Beginn: 15.00 Uhr

Zu einem schweren Auswärtsspiel fährt die erste Mannschaft nach Laiz. Schlecht in die Saison gestartet, holte die Kiem-Elf 9 Punkte in den letzten Wochen. Nur letzten Sonntag musste sich die Kiem-Elf gegen Ehingen knapp geschlagen geben. Mit Rückkehrer Manuel Kovacic der normalerweise studiumbedingt zum FC Konstanz gewechselt ist, möchte sich der FCL so schnell wie möglich von den hinteren Plätzen verabschieden. Nach Verletzung kann der FC wieder auf Jörg Brettschneider, einen der besten Torhüter der Liga, zurückgreifen. In der letzten Saison belegte Laiz einen tollen 6. Platz und möchten diesen mit vielen Zugängen in dieser Saison wieder bestätigen. Der FVN tat sich in der letzten Saison auf dem kleinen Sportplatz in Laiz schwer und erreichte ein 1:1. Um in Laiz punkten zu können, darf man sich nicht vom Laizer Tabellenplatz blenden lassen. Zudem müssen alle Rädchen ineinander laufen und alle Spieler müssen von Beginn an hell wach sein. Nur so kann die Failer/Huber-Elf erfolgreich sein. Über eine zahlreiche Begleitung unserer Fans und Gönner würden wir uns freuen!! [sg]

#### Kreisliga B II Donau

9. Spieltag: Sonntag, 18. Oktober 2009

##### SV Andelfingen I - FV Neufra II Beginn: 15.00 Uhr

Unsere Zweite hat ein Derby nach dem anderen. Am nächsten Sonntag fährt die Elf von Peter Geng nach Andelfingen. Der SVA hat in den vergangenen Jahren mit Höhen und Tiefen zu kämpfen. Mit Trainer Bischofsberger steht ein alter Hase an der Linie, der versucht, dass der FVA wieder eine Einheit wird. Der FVN ist also gewarnt und kann sich auf ein spannendes, kämpferisches Derby einstellen. Letzte Saison konnte man 2x gewinnen. Mit dem Sieg gegen den SCL mischt die Zweite wieder an der Tabellenspitze mit und kann mit einem weiteren Sieg sich dort festsetzen. [sg]



## Kirchliche Nachrichten

### Neufra

St. Petrus und Paulus

Sonntag 18. Oktober 29. So i. Jahrkr. - Kirchweihfest  
 9.15 Uhr Eucharistiefeier

Familiengottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunionkinder anschließend Kirchenführung - K.: Frau Kopf

18.30 Uhr Rosenkranz  
19.00 Uhr Andacht von der Hl. Kirche

### Mittwoch 21. Oktober

18.30 Uhr Rosenkranz  
19.00 Uhr Eucharistiefeier anschl. Beichtgelegenheit  
wir gedenken im Gottesdienst Josef Kreinz, Anna Baur, Maria Locher, Hugo Locher und verst. Angeh.

### Donnerstag 22. Oktober

18.30 Uhr Rosenkranz

### Freitag, 23. Oktober

18.30 Uhr Rosenkranz

### Ministrantendienst

So.: Rothmund Sa., Kern J., Rohr A., Hennes S., Binder St., Fischer M., Rettich R., Rothmund Si.  
Mi.: Kniele R., Ströbele F., Guter L. Schönweiler C.

### Beichtgelegenheit

Am Mittwoch nach der Eucharistiefeier.

### Firmvorbereitung 2009/2010

Die Jugendlichen, die sich zur Firmung 2010 anmelden möchten, sind herzlich eingeladen zur Anmeldung am Mittwoch, den 21.10.2009, um 18.00 Uhr im Pfarrhaus in Neufra. Bei diesem 1. Treffen wird auch über den Inhalt und den Zeitplan der Vorbereitung informiert. Die Anmeldung ist persönlich.

Thema: „Wenn das Brot das wir teilen als Rose blüht - Elisabeth von Thüringen“

### Einladung zum Familiengottesdienst

Schon mal etwas vom „Rosenwunder“ gehört?  
Im Familiengottesdienst am Sonntag, den 18. Oktober 2009 wollen wir Euch/Ihnen diese Geschichte erzählen. Es geht um das Leben der heiligen Elisabeth von Thüringen. Ihr Leben und Wirken zeigen wir Euch/Ihnen in einem kleinen Anspiel. Es ergeht herzliche Einladung an alle - jung und alt - besonders an Familien mit Kindern.

### Das Familiengottesdienstteam

Pfarrbüro Neufra - Tel. 6311

Öffnungszeiten: Mittwoch 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Tel. 07371 - 6311 - Fax. 07371 - 129328

E-Mail Pfarramt-Neufra@t-online.de



## Pflummern

### EINLADUNG zum Kirbefest

Zu unserem Kirbefest am Samstag, 17. Oktober 2009, um 20 Uhr laden wir ganz herzlich ins Konrad-Villinger-Gemeindehaus nach Pflummern ein.

Unter Mitwirkung des Chors aus Zwiefaltendorf werden wir mit neuen und alten Liedern unterhalten.

Danach spielen die beliebten Schwäbischen Altbachmusikanten (auch zum Tanz).

Bei Suser, Sekt und Kirbekuchen werden es ein paar gemütliche Stunden in herbstlicher Atmosphäre.

Auf Gäste aus nah und fern freut sich  
der Gemischte Chor Pflummern



### SpVgg Pflummern-Friedingen e.V.

Spvvg Pflummern/Friedingen

Spvvg - TSV Scheer 4:3

Torfolge: 1:0 (17. min.) Tobias Hahn, 2:0 (35. min.) Benni

Mayer, 3:0 (49. min.) Jens Hahn, 3:1 (65. min.), 3:2 (75.), 4:2 (79. min.) Jens Hahn (79. min), 4:3 (90. min.); Aufstellung: Bossler M., Kolloch G., Glaser J., Berner M. (85. Madre M.), Bühler D., Richert H., Bühler S., Mayer B. (88. Speidel M.), Binder P. (80. Rieger S.), Hahn J, Hahn T.

Den 2. Sieg in Folge konnte die Spvvg am Samstag gegen den TSV Scheer einfahren. Dieser Sieg war wichtig, musste die Mannschaft die Ausfälle von Alexander Straus und Holger Glaser verkraften, die verletzt nicht zur Verfügung standen. Es entwickelte sich von Beginn an ein spannendes Spiel. Grund dafür war, dass die Gäste sich nicht versteckten. Die Spvvg wusste um die Wichtigkeit des Spiels und begann aggressiv in den Zweikämpfen. In der 17. Minute konnte Tobi Hahn die Spvvg mit 1:0 in Führung bringen. Benni Mayer erzielte in der 35. Minute mit dem schönsten Tor des Tages das 2:0, als er auf der rechten Seite angespielt wurde, setzte er sich gegen mehrere Gegenspieler durch und schloss aus spitzem Winkel mit einem strammen Schuss ins lange Toreck ab. Die Gäste hatten in dieser Phase ebenfalls Torgelegenheiten, scheiterten aber immer wieder knapp. Philipp Binder hätte in der 37. Minute bereits das 3:0 machen können, doch sein Schuss verfehlte knapp das Tor.

So ging es mit dem 2:0 in die Pause. Die 2. Halbzeit begann mit einem Paukenschlag. Tobi Hahn erkämpfte sich in der 49. Minute im Mittelfeld den Ball, sein anschließender Schuss aus gut 35 Metern konnte der Scheerer Torwart nur nach vorne abprallen lassen, Jens Hahn war zur Stelle und markierte das 3:0. Wer jetzt meinte das Spiel sei entschieden täuschte sich gewaltig. Scheer bewies eine enorme Moral, gab nicht auf und kämpfte sich ins Spiel zurück. Nach einem Eckball gelang den Gästen in der 65. Minute der 1:3 Anschlusstreffer. Sie erzeugten ab diesem Moment einen enormen Druck. Die Spvvg war nur noch mit Defensivaufgaben beschäftigt. Wiederum nach einem Eckball in der 75. Minute gelang den Gästen das 2:3.

Die Spvvg verpasste es den ein oder anderen Konter sauber abzuschließen, um das Spiel zu entscheiden. Hoffnung darauf kam in der 79. Minute auf, als Tobi Hahn bei einem davon bis in den Strafraum vordringen konnte, und nur durch ein Foul gebremst wurde. Seinem Bruder Jens war es vorbehalten, den fälligen Strafstoß zum 4:2 zu verwandeln. Eine strittige Situation gab es noch in der 83. Minute, als Philipp Binder allein auf den Torwart der Gäste zulief. Als er diesen ausgespielt hatte konnte ihn dieser nur durch ein Halten am klaren Tor schuss hindern, anstatt der fälligen roten zeigte der Schiri nur die gelbe Karte. Scheer gab sich immer noch nicht auf, und erzielte das 3:4 in der 90. Minute.

Die 2. Mannschaft verlor ihr Spiel leider mit 0:8.

### Vorschau:

Am kommenden Sonntag steht wiederum ein Heimspiel im Hart in Pflummern an. Der SV Unter/Oberschmeien gibt seine Visitenkarte ab. Die Gäste sind Tabellenletzter mit nur 2 Punkten. Aber Vorsicht ist geboten, den Gegner nicht zu unterschätzen. Will sich die Spvvg weiter von den Abstiegsrängen weg bewegen müssen die 3 Punkte geholt werden. Nur mit spielerischen Mitteln wird dies nicht zu machen sein. Aggressives Zweikampfverhalten und kompromissloses Auftreten führen da zum Erfolg. Spielbeginn: 2. Mannschaft 13.15 Uhr, 1. Mannschaft 15.00 Uhr.

### Jugendfußball Spvvg Pflummern-Friedingen

Vorschau: Freitag 16.10.09

D7 Kreisstaffel 2, in Hundersingen:

17.00 Uhr SF Hundersingen - Spvvg Pflummern/Fried.

Samstag 17.10.09

C-Junioren Qual. Staffel 5, 14.45 Uhr in U.schmeien

SV Unter/Oberschmeien - Spvvg Pflummern/Fried.

E-Junioren-Spieltag in Benzingen:

12.00 Uhr TSV Benzingen - Spvvg Pflummern/Fried.

15.00 Uhr Spvvg Pflummern/Fried. - SG Kettenacker/F.H.

## Ergebnisse:

### C-Junioren Qual. Staffel 5

Spvvg Pflummern/Fried. - SV Langenenslingen 2:1

### E-Junioren-Spieltag in Kettenacker:

Spvvg Pflummern/Fried.- SG Ertingen/Binz. 4:5

Spvvg Pflummern/Fried. - SG Hettingen/Inn. 4:1

### D7 Kreisstaffel 2:

Spvvg Pflummern/Fried. - SV Unterstadion II 3:1

gez. R. Rehm

## Evangelische Kirchengemeinde Pflummern - Heiligkreuztal

### Samstag, 17.10.09

13.30 Uhr Taufgottesdienst

### Sonntag, 18.10.09

09.30 Uhr Gottesdienst in Pflummern

10.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe in Heiligkreuztal

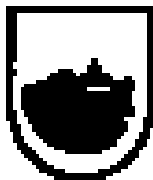
10.15 Uhr Kindergottesdienst

### Montag, 19.10.09

18.00 Uhr Jugendkreis

### Mittwoch, 21.10.09

14.15 Uhr Konfirmandenunterricht in Pflummern  
und in Langenenslingen fallen aus



## Zell/Bechingen

## Kath. Kirchengemeinde Zell-Bechingen St. Gallus

### Gottesdienste

#### Mittwoch, 14.10.

19.00 Abendmesse in Zell

#### Sonntag, 18.10. - Kirchenpatrozinium St. Gallus

10.00 Eucharistiefeier

#### Mttwoch, 21.10.

19.00 Eucharistiefeier in Bechingen

20.00 KGR-Sitzung in Pfarrhaus in Zell



## Zwiefaltendorf

## Aktive Kapelle Zwiefaltendorf

Die nächste Musikprobe findet wie üblich am Freitag, den 16.10.09 pünktlich um 20.00 Uhr im Jugendraum in Emeringen statt.

Wir freuen uns auf Euer zahlreiches und pünktliches Kommen, denn wir proben für das bevorstehende Konzert und wünschen uns eine rege Teilnahme an der Vorbereitung.

Euer Ludwig und Eduard

Das Amtliche Mitteilungsblatt  
der Stadt Riedlingen auch im  
Internet unter der Adresse:  
[www.SZon.de/amtsblatt-riedlingen](http://www.SZon.de/amtsblatt-riedlingen)

## Kath. Kirchengemeinde Zwiefaltendorf St. Michael

### Gottesdienste

#### Mittwoch, 14.10.

14.00 Herzliche Einladung zum  
Seniorenachmittag im Gasthaus „Rössle“

#### Feitag, 16.10.

8.30 Eucharistiefeier

#### Sonntag, 18.10. - 29. Sonntag im Jahreskreis

10.15 Wort- und Kommunionfeier

#### Freitag, 23.10.

8.30 Eucharistiefeier

## Evangelische Kirchengemeinde Zwiefalten

### Pfarramt

Pfarrer Roland Albeck

Elsa-Brändström-Straße 12, 88529 Zwiefalten

Telefon 07373 2885 / Telefax 07373 915347

E-Mail: [evang.pfarramt.zwiefalten@gmail.com](mailto:evang.pfarramt.zwiefalten@gmail.com)

### Samstag, 17.10.2009

Um 19:00 Uhr beginnt in der Martinskirche Münsingen „Das große Jubiläumskonzert“. Dies ist eine Veranstaltung anlässlich des Stadtjubiläums „1200 Jahre Münsingen“. Es werden Stücke von Händel, Haydn und Bartholdy aufgeführt.

Dazu laden wir Sie alle ganz herzlich ein.

Der Eintritt ist frei. Um großzügige Spenden wird gebeten.

### Sonntag, 18.10.2009 - 19. Sonntag nach Trinitatis

Der Wochenspruch lautet: Heile du mich, Herr, so werde ich heil; hilf du mir, so ist mir geholfen. (Jeremias 17,14)

09:00 Uhr Gottesdienst in Hayingen (Pfr. Reiniger)

10:15 Uhr Gottesdienst in Zwiefalten (Pfr. Reiniger)

Um 14:30 Uhr beginnt an der Gedenkstätte Grafeneck ein Gottesdienst zum Gedenken an die Opfer der „Euthanasie“ statt.

Wir laden alle Gemeindeglieder herzlich dazu ein.

### Dienstag, 20.10.2009

17.00 Uhr Folkloretanz im Evang.

Gemeindehaus Hayingen

19.30 Uhr Chorprobe im Konventbau Zwiefalten

### Mittwoch, 21.10.2009

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht im

Evang. Gemeindehaus Hayingen

15.00 - 17.00 Uhr Bücherei im Evang.

Gemeindehaus geöffnet.

18.00 Uhr OASEN-Gottesdienst im Kapitelsaal

### Donnerstag, 22.10.2009

20.00 Uhr Frauenkreis: Thema:

Das Vater Unser mit Pfr. Albeck

### Ökumenische Kinderbibeltage -

#### Auswertung und weitere Planungen

Die nächsten ökumenischen wären eigentlich im Jahr 2011 dran.

In diesem Jahr wird es allerdings voraussichtlich am 08. Mai in Zwiefalten oder Hayingen einen großen Bezirksjungschartag geben, zu dem alle Kinder von 9 bis 13 Jahren eingeladen sind. Der Jungschartag wird ähnlichen Charakter wie die Kibita haben.

Damit es keine Doppelungen gibt und sich der Arbeitsaufwand in Grenzen hält, beschlossen wir, die nächsten Kibita im Jahr 2012 (voraussichtlich Mitte Juli) anzubieten.

*Das Studio mit Niveau*



**WIR BIETEN AN:**

- Rehabilitation
- Fitness
- Wohlfühlmassagen
- Schmerzbehandlungen
- Reflektorenmassagen (Ihre Füße lügen nicht)
- 6x Rückenschulung an Geräten je 1 Stunde

1-2 mal pro Woche mit persönlicher Betreuung unsere Fachpersonals für einmalig 40,-

Hindenburgstr. 9/1  
Tel. 07371/96 66 33

**Wir helfen Ihnen gerne!**



**AUTO-WIED**

KFZ-Reparaturen aller Fabrikate  
Unfallinstandsetzung  
Gebrauchtwagen · TÜV + AU im Haus

**Riedlingen**  
Altheimer Straße 3 · Tel. 07371 - 3304

**Immobilien-Gesuche**



**Wir suchen Häuser**

- In jeder Preisklasse und in jedem Zustand

Sie wollen den besten Erfolg und Sicherheit beim Verkauf. Sie wollen den Maximalpreis und weder Probleme noch Last.

- Qualifizierte, marktorientierte Beratung
- Überregionale Vermittlung
- Komplett Abwicklung bis zum Notar
- Gerne unterbreiten wir Ihnen ein unverbindliches Verkaufsangebot für Ihr Haus - ohne jegliche Verpflichtung!

**kostenlos Wert-analyse**

**25 Jahre bez** Info-Telefon: 07371 / 44190

www.bez24.com

Ihr Spezialist in Sachen Fenster, Möbel, Renovierung...



**SCHREINEREI SCHRAMM**

**Sonderaktion im Oktober** Fertigparkett Buche, Birke, amerik. Nussbaum, europ. Kirschbaum, Eiche lebhaft

**Michael Schramm • Schreinermeister**  
Abt-Edmund-Str. 14 • 88524 Uttenweiler-Diebershausen • Tel. 07374/568

**FRANKENHAUSER**

- Autoverwertung
- Containerdienst
- Schrott & Metalle
- Gebr.- + Neu-Kfz-Teile

Fa. Frankenhäuser - Zwielfelder Str. 44  
**88499 Riedlingen**  
Telefon 07371 - 923368  
Autoabholung mit Verwertungsnachweis




**ArnoldHaus**  
Holzbaumanufaktur seit 1866

**Geflügelverkauf**

Dienstag, 20.10.2009 - letztmally

Grüningen, Rathaus	9.20 Uhr
Pflummern, Rathaus	9.30 Uhr
Daugendorf, Rathaus	10.45 Uhr

Geflügelhof J. Schulte Tel. 05244/8914

**Dachsanierung aus Meisterhand.**

Mehr Wohnwert bei weniger Heizkosten. Und die ganze Erfahrung eines Hausherstellers.

- Dachumdeckungen
- Gauben/ Dachflächenfenster
- Dachstuhl-sanierungen und Aufstockungen
- Dämmung mit Isofloc®
- Solar-/Photovoltaikanlagen

Wiesenstraße 14 | 88499 Riedlingen  
07373-9290 | www.arnold-haus.de

**Stellengesuche**

Suche 1-2 mal in der Woche nachmittags Arbeit in-Haus und Garten, nur bei einer älteren Person. Zu erfragen unter ☎ 62 470 830

**Anzeigen helfen verkaufen**

# Schon mal versucht?

Anzeigen in der größten regionalen Abonnementzeitung in Baden-Württemberg.

www.SZ0n.de



Wir im Süden.

Schwäbische Zeitung · Aalener Nachrichten · Ipf- und Jagst-Zeitung · Gränzboten · Heuberger Bote · Trossinger Zeitung · Lindauer Zeitung